

# AKTUELL

#2 2019 | DAS MAGAZIN DES OGBL |

OGBL



**DOSSIER**

Programm  
1. Mai

## **Der OGBL gewinnt die Sozialwahlen**

Der OGBL bleibt nach den Sozialwahlen 2019 bei Weitem die erste gewerkschaftliche Kraft in Luxemburg.

## **Eine absolute Mehrheit in der CSL**

Mit 35 der 60 zu besetzenden Sitze verteidigt der OGBL seine absolute Mehrheit in der Arbeitnehmerkammer.

## **Beinahe 2.000 effektive Delegierte**

In den Betrieben festigt der OGBL seine Position. Aus seinen Reihen werden 1.972 effektive Delegierte und 1.800 Ersatzdelegierte gewählt.

◆ Leitartikel	S 3
◆ Auf den Punkt gebracht Der OGBL verteidigt seine absolute Mehrheit	S 4-5
◆ Ergebnisse der Sozialwahlen 2019 Wahlergebnisse bei der Arbeitnehmerkammer Wahlergebnisse in den Betrieben	S 6-16 S 17-46
◆ Terminkalender der Lokalsektionen	S 47
◆ Zum Gedenken an Benny Berg - Vom Gewerkschafter zum Sozialpolitiker	S 48-49
◆ Europawahlen Ein gerechteres Europa für die Arbeitnehmer	S 50

AKTUELL - Das Magazin des OGBL

**Herausgeber**

OGBL „Onofhängege  
Gewerkschaftsbond Lëtzebuerg“

**Verantwortlich für die Redaktion**

André Roeltgen

60, bd. J.F. Kennedy  
B.P. 149 / L-4002 Esch/Alzette  
Tel.: 54 05 45-1 / Fax: 54 16 20  
Internet: www.ogbl.lu  
Email: ogbl@ogbl.lu

**Verantwortlicher Herausgeber**

**für Belgien**

Jacques Delacollette  
17, rue de l'Ecole / B-6666 Wibrin

**Druck**

Techprint Esch/Lankelz  
April 2019

Die Redaktion behält sich  
Kürzungen der Beiträge vor.  
Die gezeichneten Artikel stellen  
nicht unbedingt die Meinung der  
Redaktion dar.



## Leitartikel

### Eine Zahl kann eine andere ausblenden

Die Sozialwahlen sind mittlerweile vorbei. Die Ergebnisse, denen der größte Teil dieser Aktuell-Ausgabe gewidmet ist, sind demnach auch bekannt. Der Zeitpunkt, um Bilanz zu ziehen, ist gekommen.

Die Analysen und anderen Schlussfolgerungen, die man aus diesen Wahlen ziehen muss, sind in der Tat zahlreich und vielseitig, je nachdem welche Wahl man betrachtet - Delegiertenwahlen in den Betrieben oder Wahlen zur Arbeitnehmerkammer - je nach Sektor mit dem man sich beschäftigt oder auch noch je nach Betrieb, den man betrachtet.

Doch eine bestimmte Zahl müsste jedem Beobachter, der sich mit der Gesamtbilanz des OGBL auseinandersetzt, in die Augen springen. Bei dieser Zahl handelt es sich um einen Prozentsatz. Er entspricht der Zahl der Stimmen, die der OGBL im Vergleich zu allen abgegebenen Stimmen im Rahmen der größten demokratischen Wahl in Luxemburg, nämlich der Arbeitnehmerkammerwahl, bekommen

hat. Dieser Prozentsatz liegt bei 61,8%. Der OGBL hat in den acht Gruppen, in denen er Kandidaten aufstellte, 61,8% aller abgegebenen Stimmen erhalten. Hierbei handelt es sich ganz einfach nur um das beste landesweite Ergebnis, das der OGBL in seiner ganzen Geschichte erreicht hat.

Es wäre demnach schade, um nicht zu sagen schädlich, wenn das, was bis jetzt am meisten kommentiert wurde, nämlich der paradoxe Verlust von drei Sitzen in der Arbeitnehmerkammer, diese andere Tatsache ausblenden würde. Die Arbeitnehmer und Rentner aus Luxemburg, ob sie in Luxemburg oder im Grenzgebiet wohnen, mit Luxemburger Staatsangehörigkeit oder nicht, haben tatsächlich noch nie zuvor dem OGBL eine dermaßen hohe Zustimmung gegeben als es bei diesen Wahlen der Fall war.

**Der OGBL ist und bleibt mehr als je die Gewerkschaft Nr. 1 in Luxemburg!** ◇



**Olivier Landini**

Verantwortlicher der Kommunikations- und Presseabteilung



## Auf den Punkt gebracht

# Der OGBL verteidigt seine absolute Mehrheit



◆◆ André Roeltgen Präsident des OGBL

Ein Resultat der Sozialwahlen ist absolut klar und eindeutig: der OGBL bleibt unangefochten die stärkste Gewerkschaft in Luxemburg, sowohl in den Betrieben als bei der Arbeitnehmerkammer. Er hat also auch weiterhin das klare und eindeutige Mandat der luxemburgischen Arbeitnehmerschaft die führende Rolle in der luxemburgischen Gewerkschaftsbewegung, in den Auseinandersetzungen mit Patronat und Regierung, einzunehmen und wird auch weiterhin der Motor des sozialen Fortschritts in Luxemburg sein.

Der OGBL ist sich dieser Verantwortung bewusst und bedankt sich bei den Wählerinnen und Wählern für ihr erneutes Vertrauen.

Der OGBL konnte seine Resultate bei den Wahlen der Personaldelegationen in den Betrieben gegenüber 2013 noch einmal verbessern und seine Erfolgsquote steigern. Und bei der Wahl der Arbeitnehmerkammer erhielt der OGBL noch mehr Stimmen als bei den letzten Wahlen und hat mit 35 von 60 Mandaten erneut die absolute Mehrheit erreicht. Allerdings verliert er 3 Mandate an den LCGB.

Die Ursachen dieser Sitzverluste müssen in den kommenden Wochen im Detail analysiert werden und Schlussfolgerungen daraus gezogen werden.

### Gewinne und Verluste bei den CSL-Wahlen

Der OGBL hat in den acht von neun Gruppen, in denen er angetreten ist (in der Gruppe 8 CFL überließ er wie üblich dem befreundeten FNCTTFEL-Landesverband das Feld) insgesamt 1.524.283 von 2.466.126 gültigen Stimmen erhalten, das entspricht 61,8%. Dies ist ein Zugewinn von 1,94% gegenüber 2013 (59,86%) und von 5,38% gegenüber 2008. Rein stimmenmäßig ist es also national das beste Ergebnis des OGBL seit Bestehen der CSL (und wohl sogar sein bestes nationales Ergebnis überhaupt, wenn man die früheren Resultate bei Arbeiterkammer und Privatbeamtenkammer addiert).

Dementsprechend bitter ist die Tatsache, dass der OGBL zugleich von 38 auf 35 Sitze zurückgeht, während der LCGB von 15 auf 18 steigt. Die ALEBA bleibt bei 4 Sitzen, der FNCTTFEL-Landesverband 2 und die Syprolux 1 Sitz.

Diese Diskrepanz zwischen Zugewinn an Stimmen und Verlust an Sitzen erklärt sich aus der Aufteilung der Wählerschaft in 9 Gruppen, wobei die Tendenzen in den einzelnen Gruppen in durchaus unterschiedliche Richtungen gehen.

In der Gruppe 1 (Stahlindustrie) bleibt der OGBL stärkste Kraft mit 3 von 5 Sitzen.

In der Gruppe 2 (Andere Industrien) verliert der OGBL leicht um 3,67% gegenüber 2013. Dies reicht aber aus, um einen Sitz an den LCGB abtreten zu müssen, so dass nun beide Gewerkschaften über 4 Sitze verfügen, obwohl der OGBL 9,76% vor dem LCGB liegt.

In der Gruppe 3 (Bau) muss der OGBL einen Sitz an den LCGB abtreten, nachdem er 7,48% gegenüber 2013 einbüßt. Mit 63,92% bleibt er aber unangefochten die stärkste Kraft in diesem Sektor, mit 4 von 6 Sitzen.

In der Gruppe 4 (Banken und Versicherungen) fällt die ALEBA erstmals unter die 50%-Schwelle (49,22%). Der OGBL hält sein Ergebnis von 2013. Die Sitzverteilung zwischen den 3 Gewerkschaften bleibt unverändert: 4 ALEBA, 3 OGBL, 1 LCGB.

In der großen Gruppe 5 (Dienstleistungen und sonstige) ist das Ergebnis für den OGBL besonders bitter. Obwohl er im Vergleich zu 2013 leicht zulegen kann (von 65,58% auf 65,96%), muss er einen Sitz an den LCGB abtreten. Das Kräfteverhältnis in dieser Gruppe beträgt nun 9 OGBL zu 5 LCGB.

In der Gruppe 6 (Öffentliche Dienste) kann der OGBL seine Mehrheit bestätigen und steigert sich von 55,71% auf 56,06%. Die Sitzverteilung bleibt unverändert: 3 OGBL, 1 LCGB.

In der Gruppe 7 (Gesundheit und Sozialwesen) kann der OGBL sogar noch einmal zulegen und steigert sich um 3,79% auf

überwältigende 78,10% der Stimmen. Dies ändert jedoch nichts an der Sitzverteilung, es bleibt bei 5 OGBL und 1 LCGB.

In der Gruppe 9 (Pensionierte) legt der OGBL besonders stark zu. Er steigert sich um 5,19% und liegt jetzt bei 60,64%. Auch hier bleibt dies leider ohne Auswirkungen auf die Sitzzahl: 4 OGBL gegen 2 LCGB.

Ein negativer Punkt ist sonder Zweifel die Wahlbeteiligung. Sie liegt mit 32,6% sogar noch leicht niedriger als 2013.

## Höhere Erfolgsquote bei den Delegationswahlen als 2013

In den Betrieben, in denen der OGBL Kandidaten aufstellte, sind insgesamt 1972 effektive Delegierte und 1800 Ersatzdelegierte auf seinen Listen gewählt worden. Dies ist nochmals eine Erhöhung gegenüber 2013, wo auf den OGBL-Listen 1920 effektive Delegierte und 1690 Stellvertreter gewählt wurden – dies obwohl in mehreren Sektoren die Gesamtzahl der zu wählenden Delegierten aufgrund von Fusionen, Sozialplänen oder auch der Anwendung des neuen Gesetzes zu den Personaldelegationen von 2015 sich verringert hat.

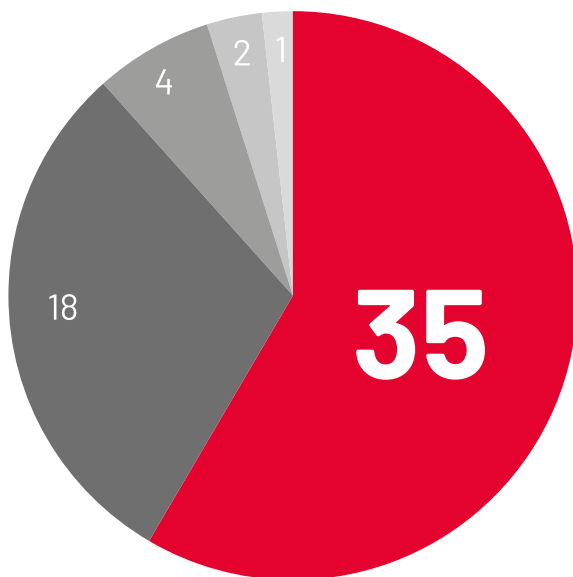
Dies zeigt sich auch in der Tatsache, dass 73,66% der OGBL-Kandidaten entweder als effektiver Delegierter oder als Stellvertreter gewählt wurden. Dies ist nochmals eine Verbesserung gegenüber 2013, wo diese Quote 71,27% betrug.

Besonders große Zugewinne erzielte der OGBL in den Sektoren Gesundheit und Sozialdienste, öffentliche Dienste, Hochschule und Forschung, Bauwesen sowie Energie.

Die Details der Resultate sowohl zur Arbeitnehmerkammer als auch in den einzelnen Sektoren finden Sie auf den folgenden Seiten.

# DER OGBL BEHÄLT SEINE ABSOLUTE MEHRHEIT IN DER CSL

Der OGBL erhält 35 der 60 zu besetzenden Sitze und behält so seine absolute Mehrheit.



- OGBL
- LCGB
- ALEBA
- FNCTTFEL
- SYPROLUX





## Gruppe 1 Stahlindustrie

### EFFEKTIVE MITGLIEDER



**SCHMIDTGALL**  
**Jean-Luc**  
 ARCELORMITTAL  
 RODANGE



**BAGAGLIA**  
**Stéphanie**  
 ARCELORMITTAL BELVAL -  
 DIFFERDANGE



**FERRAI**  
**Samuel**  
 ARCELORMITTAL  
 DIFFERDANGE

### ERSATZMITGLIEDER



**CADONA**  
**Alain**  
 ARCELORMITTAL  
 RODANGE



**BOURESSAM**  
**Saïd**  
 ARCELORMITTAL  
 DIFFERDANGE



**DETTI**  
**Virginie**  
 ARCELORMITTAL  
 ADMINISTRATION  
 CENTRALE

<b>Zahl der Wahlberechtigten</b>	<b>3.929</b>		
Zahl der Wähler	3.005	76,48%	
Briefumschläge ohne Wahlzettel	1	0,03%	
Leere Stimmzettel	14	0,47%	
Ungültige Stimmzettel	89	2,96%	
Gültige Stimmzettel	2.901	96,54%	
<b>Gesamtzahl der erhaltenen Stimmen</b>			
<b>Liste 1 (OGBL)</b>	<b>8.786</b>	<b>51,82%</b>	<b>3 Sitze</b>
Liste 2 (LCGB)	8.169	48,18%	2 Sitze
Total	16.955	100,00%	5 Sitze



## Gruppe 2 Sonstige Industriebetriebe

### EFFEKTIVE MITGLIEDER



**COLLIN**  
Vincent  
GUARDIAN LUXGUARD I



**ADAM**  
Jacques  
TARKETT GDL



**RENNONNET**  
Roger  
CIRCUIT FOIL  
LUXEMBOURG



**SCHMITT**  
Ralf  
EURO-COMPOSITES

### ERSATZMITGLIEDER



**ALVAREZ FEIJOO**  
Albert  
CERATIZIT LUXEMBOURG



**FRANZ**  
Dirk  
CARLEX GLASS  
LUXEMBOURG



**TARAFINO**  
Raphaël  
CERATIZIT LUXEMBOURG



**MUNOZ MEJIA**  
Luisa  
GOODYEAR

Zahl der Wahlberechtigten	30.191		
Zahl der Wähler	9.868	32,69%	
Briefumschläge ohne Wahlzettel	1	0,01%	
Leere Stimmzettel	218	2,21%	
Ungültige Stimmzettel	629	6,37%	
Gültige Stimmzettel	9.020	91,41%	
<b>Gesamtzahl der erhaltenen Stimmen</b>			
Liste 1 (OGBL)	69.197	54,88%	4 Sitze
Liste 2 (LCGB)	56.895	45,12%	4 Sitze
Total	126.092	100,00%	8 Sitze

## Gruppe 3 Bausektor

### EFFEKTIVE MITGLIEDER



**NUNES PINTO**  
José  
SOLUDEC



**COLLIN**  
Jean-Luc  
SOCOM



**MÜLLER**  
Wolfgang  
PAUL WAGNER ET FILS



**BENTO  
DA FONSECA**  
Armando  
CDCL

### ERSATZMITGLIEDER



**FERREIRA  
VENTURA**  
Alfredo  
WIESEN PIRONT



**MESTRE**  
Franck  
VEOLIA



**MARTINS MOTA**  
Tiago José  
KUHIN



**VALÉRIO HORTO**  
Artur  
TRALUX

<b>Zahl der Wahlberechtigten</b>	<b>45.437</b>		
Zahl der Wähler	11.648	25,64%	
Briefumschläge ohne Wahlzettel	0	0,00%	
Leere Stimmzettel	234	2,01%	
Ungültige Stimmzettel	1.118	9,60%	
Gültige Stimmzettel	10.296	88,39%	
<b>Gesamtzahl der erhaltenen Stimmen</b>			
<b>Liste 1 (OGBL)</b>	<b>71.186</b>	<b>63,92%</b>	<b>4 Sitze</b>
Liste 2 (LCGB)	40.175	36,08%	2 Sitze
Total	111.361	100,00%	6 Sitze

## Gruppe 4 Finanzsektor

### EFFEKTIVE MITGLIEDER



**STEINHÄUSER**  
Denise  
BGL BNP PARIBAS



**AZZOLIN**  
Jean-Marie  
BGL BNP PARIBAS



**STOCCHI**  
EP. HIRSCH  
Sonia  
BGL BNP PARIBAS

### ERSATZMITGLIEDER



**HOFFMANN**  
Pascale  
BIL



**SCHIMOFF**  
Serge  
BIL



**BRENNER**  
Claude  
BNP PARIBAS SECURITIES  
SERVICES

Zahl der Wahlberechtigten	47.041		
Zahl der Wähler	14.550	30,93%	
Briefumschläge ohne Wahlzettel	0	0,00%	
Leere Stimmzettel	122	0,84%	
Ungültige Stimmzettel	444	3,05%	
Gültige Stimmzettel	13.984	96,11%	
<b>Gesamtzahl der erhaltenen Stimmen</b>			
Liste 1 (OGBL)	<b>65.556</b>	<b>31,58%</b>	<b>3 Sitze</b>
Liste 2 (LCGB)	39.859	19,20%	1 Sitz
Liste 3 (ALEBA)	102.150	49,22%	4 Sitze
Total	207.565	100,00%	8 Sitze

## Gruppe 5 Dienstleistungssektor und sonstige Unternehmen

### EFFEKTIVE MITGLIEDER



**BACK**  
Nora  
GENERALSEKRETÄRIN  
DES OGBL



**LOMBARDI**  
Sylvie  
CFL MULTIMODAL



**THOMA**  
Carole  
TR ENGINEERING



**ALVES DA SILVA**  
ÉP. AZEREDO DOS  
SANTOS  
Maria Das Dores  
NETTOSERVICE



**DA SILVA NEVES**  
Sonia  
BRAM - CITY CONCORDE



**MUCCIANTE**  
Virginie  
UNIVERSITE DU  
LUXEMBOURG



**KRIER**  
Joël  
CARGOLUX AIRLINES  
INTERNATIONAL



**BAUMGARTEN**  
Laurent  
LUXAIR



**DO ROSARIO**  
SANTOS ÉP. DAHM  
Antonia  
CACTUS



ALLE RESULTATE DER  
SOZIALWAHLEN 2019 AUF:  
**WWW.ELSOC.LU**

## Gruppe 5 Dienstleistungssektor und sonstige Unternehmen

### ERSATZMITGLIEDER



**OURTH  
Patrick**  
CACTUS



**ROELTGEN  
André**  
PRÄSIDENT DES OGBL



**MERTENS  
Claude**  
CARGOLUX AIRLINES  
INTERNATIONAL



**JACQUEMART  
Stéphane**  
LUXEMBOURG INSTITUTE  
OF SCIENCE AND  
TECHNOLOGY



**BORGÈSE  
ÉP. CANONICO  
Stéphanie**  
G4S SECURITY  
SOLUTIONS



**WOLF  
Eric**  
DELPHI TECHNOLOGIES



**FERNANDES  
Marcelo**  
LUXAIR



**OLIVEIRA FERREIRA  
ÉP. FERRAZ GOMES  
CORREIA  
Marina Isabel**  
HORNBACH BAUMARKT  
LUXEMBOURG



**DREWS  
Armand**  
ONG OGBL SOLIDARITÉ  
SYNDICALE

Zahl der Wahlberechtigten	209.514		
Zahl der Wähler	51.422	24,54%	
Briefumschläge ohne Wahlzettel	0	0,00%	
Leere Stimmzettel	1.394	2,71%	
Ungültige Stimmzettel	3.058	5,95%	
Gültige Stimmzettel	46.970	91,34%	
<b>Gesamtzahl der erhaltenen Stimmen</b>			
<b>Liste 1 (OGBL)</b>	<b>806.898</b>	<b>65,96%</b>	<b>9 Sitze</b>
Liste 2 (LCGB)	416.370	34,04%	5 Sitze
Total	1.223.268	100,00%	14 Sitze

## Gruppe 6 Öffentlicher Dienst, öffentliche Betriebe im Bereich Kommunikation, Wasser und Energie

### EFFEKTIVE MITGLIEDER



**SCHOLZEN**  
Guy  
ADMINISTRATION DES  
PONTS & CHAUSSÉES



**GEDITZ**  
Thomas dit Tom  
ADMINISTRATION DES  
PONTS & CHAUSSÉES



**KELLER**  
Christian  
ADMINISTRATION  
COMMUNALE  
ESCH-SUR-ALZETTE

### ERSATZMITGLIEDER



**REUTER**  
Georges  
CREOS



**KREMER**  
Pierre  
CREOS



**PERSICO**  
Alain dit Sing  
ADMINISTRATION  
COMMUNALE SANEM

<b>Zahl der Wahlberechtigten</b>	<b>17.768</b>		
Zahl der Wähler	9.062	51,00%	
Briefumschläge ohne Wahlzettel	0	0,00%	
Leere Stimmzettel	354	3,91%	
Ungültige Stimmzettel	389	4,29%	
Gültige Stimmzettel	8.319	91,80%	
<b>Gesamtzahl der erhaltenen Stimmen</b>			
<b>Liste 1 (OGBL)</b>	<b>35.484</b>	<b>56,06%</b>	<b>3 Sitze</b>
Liste 2 (LCGB)	18.670	29,49%	1 Sitz
Liste 10 (FGFC)	9.144	14,45%	0 Sitze
Total	63.298	100,00%	4 Sitze

## Gruppe 7 Gesundheits- und Sozialwesen

### EFFEKTIVE MITGLIEDER



**BECKER  
Nathalie**  
STÉFUNG HÉLLEF  
DOHEEM



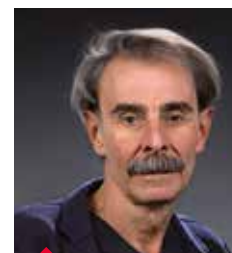
**MOLITOR  
Catherine**  
CENTRE HOSPITALIER  
EMILE MAYRISCH



**GANTREL  
Chantal**  
CENTRE HOSPITALIER  
EMILE MAYRISCH



**THOMÉ  
Chantal**  
HOPITAUX ROBERT  
SCHUMAN - HOPITAL  
KIRCHBERG



**BECKER  
Paul**  
CENTRE HOSPITALIER  
DU NORD

### ERSATZMITGLIEDER



**WEYLAND  
Nico**  
SERVIOR



**KLEIN  
Thomas**  
HOPITAUX ROBERT  
SCHUMAN - CLINIQUE  
SAINTE MARIE



**RODRIGUES DE  
BARROS  
Miguel**  
CENTRE HOSPITALIER  
NEUROPSYCHIATRIQUE



**MONTE  
Fabia**  
FONDATION  
LÉTZEBUERGER  
KANNERQUERF



**KMIOTEK  
Roman**  
CENTRE HOSPITALIER  
LUXEMBOURG

<b>Zahl der Wahlberechtigten</b>	<b>39.665</b>		
Zahl der Wähler	17.407	43,89%	
Briefumschläge ohne Wahlzettel	5	0,03%	
Leere Stimmzettel	367	2,11%	
Ungültige Stimmzettel	717	4,12%	
Gültige Stimmzettel	16.318	93,74%	
<b>Gesamtzahl der erhaltenen Stimmen</b>			
<b>Liste 1 (OGBL)</b>	<b>143.300</b>	<b>78,10%</b>	<b>5 Sitze</b>
Liste 2 (LCGB)	40.174	21,90%	1 Sitz
Total	183.474	100,00%	6 Sitze

## Gruppe 9 Bezieher einer Alters- oder Erwerbsunfähigkeitsrente

### EFFEKTIVE MITGLIEDER



**REDING**  
**Jean-Claude**  
PENSIONIERT  
(OGBL)



**PIZZAFERRI**  
**René**  
PENSIONIERT  
(OGBL UND CSL)



**KREMER**  
**Henri**  
PENSIONIERT  
(PAUL WURTH)



**ANEN**  
**Edmée**  
PENSIONIERT  
(AMIPERAS)

### ERSATZMITGLIEDER



**HAENTGES**  
**Suzette dite Suzi**  
PENSIONIERT  
(CACTUS)



**PASQUALONI**  
**Fernand dit Nando**  
PENSIONIERT  
(ARCELORMITTAL)



**HÜBSCH**  
**Fernand**  
PENSIONIERT  
(ARBED)



**DA SILVA BENTO**  
**Manuel**  
PENSIONIERT  
(CDCL)

<b>Zahl der Wahlberechtigten</b>	<b>127.069</b>		
Zahl der Wähler	50.998	40,13%	
Briefumschläge ohne Wahlzettel	0	0,00%	
Leere Stimmzettel	1.238	2,43%	
Ungültige Stimmzettel	2.922	5,73%	
Gültige Stimmzettel	46.838	91,84%	
<b>Gesamtzahl der erhaltenen Stimmen</b>			
<b>Liste 1 (OGBL)</b>	<b>323.876</b>	<b>60,64%</b>	<b>4 Sitze</b>
Liste 2 (LCGB)	171.171	32,05%	2 Sitze
Liste 3 (ALEBA)	39.068	7,31%	0 Sitze
Total	534.115	100,00%	6 Sitze





# DER OGBL FESTIGT SEINE POSITION IN DEN BETRIEBEN

Bei den Sozialwahlen in den Betrieben, die am 12. März 2019 abgehalten wurden, hat der OGBL erneut seine Position als Gewerkschaft Nr. 1 des Landes gefestigt.

In den Betrieben, in denen der OGBL mit Kandidaten angetreten ist, hat er 1.972 effektive und 1.800 stellvertretende Delegierte erlangt. Dies ist für den OGBL ein neuer Rekord. Den letzten Rekord gab es 2013, wo der OGBL 1.920 effektive und 1.690 stellvertretende Delegierte erlangt hatte.

Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass 73,66% der für den OGBL angetretenen Kandidaten in ihren jeweiligen Betrieben gewählt wurden, entweder als effektiver oder als stellvertretender Delegierter. Eine Verbesserung des Ergebnisses von 2013, wo dieser Prozentsatz bei 71,27% lag.

## Nahrung und Hotellerie



### Nahrung und Hotellerie: Der OGBL bleibt Gewerkschaft Nr. 1

Im Sektor Nahrung, Genuss, Gaststätten sowie Hotellerie konnte der OGBL zusammen mit seinen Kandidaten und Militanten seine Position als stärkste gewerkschaftliche Kraft verteidigen.

63 effektive Delegierte und 52 Ersatzdelegierte ist ein mehr als annehmbares Ergebnis und ermutigt uns, mit unserem Engagement für bessere Arbeits- und Lohnbedingungen während den kommenden 5 Jahren fortzufahren. In der Großgastronomie haben wir den Auftrag erhalten, den Kollektivvertrag für die 3.500 Arbeitnehmer aus diesem Sektor zu verhandeln und wir fordern die FEDIL-Catering auf, endlich an den Verhandlungstisch zu kommen.

Wir fordern ebenfalls die Verantwortlichen der HORESCA auf, anstatt sich

ständig zu beschweren, endlich mit uns Abkommen für die 18.000 Arbeitnehmer aus den Bereichen Hotellerie, Restaurants und Cafés auszuhandeln.

Besonders in den großen Hotelketten, in denen die Arbeitnehmer oft unter sehr schwierigen Bedingungen arbeiten, ist es dringend erforderlich Verbesserungen der Arbeitsbedingungen über den Weg von Kollektivverträgen herbeizuführen. Denn, das Kapital eines Betriebs besteht aus seinen Beschäftigten, und die Zufriedenheit der Mitarbeiter wirkt sich positiv auf die Dienstleistungsqualität aus. In den Brauereien, in der Tabakfabrik Heintz Van Landewyck, im Schlachthaus Coboulux und im Casino 2000 in Mondorf sind unsere Ergebnisse sehr motivierend, und unsere Mission

wird es sein, die legitimen Interessen des Personals zu verteidigen.

Wir haben festgestellt, dass die nicht-gewerkschaftlichen Listen oder die Patronatslisten immer weiterzunehmen. Allerdings verfügen diese Personaldelegierten über wenig Durchsetzungskraft und sind nach luxemburgischem Recht nicht tariffähig. Unser Kampf für bessere Arbeitsbedingungen und bessere Löhne wird weitergehen, insbesondere, weil die Arbeitnehmer in unserem Sektor oft nur mit dem Mindestlohn bezahlt werden. Abschließend möchten wir uns bei den OGBL-Kandidaten, sowie bei den Wählern und Militanten für ihren Einsatz und das Vertrauen, das sie dem OGBL bei diesen Wahlen entgegengebracht haben, ganz herzlich bedanken.

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>Ernährung und Hotelwesen</b>	<b>35</b>	<b>13</b>	<b>39</b>	<b>87</b>
BRASSERIE DE LUXEMBOURG	2	1	0	3
BRASSERIE NATIONALE	1	1	0	2
BUFFALO GRILL	1	0	0	1
Casino 2000	3	2	0	5
CENTRALE DES AUBERGES DE JEUNESSE LUXEMBOURGEOISES	5	1	0	6
COBOLUX SA	3	0	2	5
COCA-COLA ENTREPRISES S.A.	3	0	1	4
CO-LABOR	0	2	3	5
DoubleTree by Hilton Hotel S.A R.L.	3	0	2	5
EKABE	1	0	0	1
ETABLISSEMENTS L. ROSSI SARL	0	0	2	2
Générale d'Hotellerie s.a. (Hotel Ibis)	0	0	2	2
HEINTZ VAN LANDEWYCK SA	4	3	0	7
LACTALIS LUXEMBOURG SENC	1	0	4	5
LANDEWYCK Tobacco SA	1	0	0	1
L'ARCHE DE BERCHEM	1	0	0	1
LS LUNCH SARL	2	0	0	2
LUX FRAIS SA	0	0	2	2

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
LUXLAIT ASSOCIATION AGRICOLE	0	3	3	6
MB WASSERBILLIG	1	0	1	2
NH LUXEMBOURG BR. OF PRIVATE EQUITY B.V.	2	0	0	2
PANORD SA	0	0	7	7
SOL MELIA LUXEMBOURG	1	0	2	3
AccorInvest Group SA	0	0	2	2
CMIL GESTION SA - CMIL SARL	0	0	6	6
<b>Großgastronomie</b>	<b>28</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>39</b>
DUSSMANN CATERING	2	8	0	10
Eurest Luxembourg sa	9	0	0	9
SODEXO SA	13	3	0	16
SSP LUXEMBOURG SA	4	0	0	4
<b>TOTAL</b>	<b>63</b>	<b>24</b>	<b>39</b>	<b>126</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Zivile Luftfahrt



### Der OGBL versucht der unlauteren Politik der anderen Gewerkschaft standzuhalten

Zuerst einmal einen großen Dank des Syndikats Zivile Luftfahrt an all seine Kandidaten für ihr Engagement bei dieser Wahl! Doch kommen wir zu den Fakten.

Gegenüber einer wenig demokratischen Politik des LCGB, der mit zwei verschiedenen Listen aufgetreten ist, eine unter seinem Namen und eine unter dem Namen LCGB-SEA, sowohl bei CARGO-LUX als auch bei LUXAIR, war es für den OGBL schwierig seine Stellung in diesen beiden Betrieben zu halten.

Bei Cargolux ist es dem OGBL gelungen, seine 6 Mandate zu behalten. Bei Luxair hingegen, wo das Flugpersonal zum ersten Mal eine andere Liste unter dem Namen SEA aufgestellt hat, hat der OGBL 4 Mandate verloren.

Es ist absolut klar, dass die vom LCGB

verfolgte Taktik, einen Unterschied zwischen Boden- und Flugpersonal machen zu wollen, ein Schlag ins Gesicht für das gesamte Personal der beiden Betriebe ist. Wir werden unsererseits weiterhin dafür kämpfen, das ganze Personal zu vertreten, ohne irgendwelchen Unterschied, und hoffen darauf, dass das Personal erkennen wird, wer am besten in der Lage ist, ihre Interessen zu verteidigen.

In den anderen Betrieben der zivilen Luftfahrt sind die Ergebnisse für unser Syndikat positiv ausgefallen.

So bei Panalpina, wo die Zahl der Arbeitnehmer stark zurückgegangen ist und wo nur noch 5 Delegierte zu wählen waren, haben wir unsere 3 Mandate behalten. Hier muss bemerkt werden, dass auf den anderen nicht-

gewerkschaftlichen Listen, gewählte Kandidaten sich als OGBL-Mitglieder ausgewiesen haben.

Bei der Société de l'Aéroport (LuxAirport), haben sich unsere Kandidaten sehr gut geschlagen, trotz einer verbissenen LCGB-Kampagne. Sie konnten sich klar gegen die LCGB-Kandidaten durchsetzen: unser letzter stellvertretender Delegierter hat mehr Stimmen als ihr Erstgewählter, und das Endergebnis ist eindeutig: Wir haben 4 von 6 Mandaten.

Abschließend soll noch erwähnt werden, dass der einzige Delegierte und sein Stellvertreter, die noch bei China Airlines zu wählen waren, unter dem OGBL-Banner gewählt wurden.

Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	Andere	Total effektive Mandate
<b>Zivile Luftfahrt</b>	<b>21</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>13</b>	<b>50</b>
CARGOLUX	6	8	0	2	16
CHINA AIRLINES	1	0	0	0	1
Lagardere Travel Retail	2	0	0	0	2
Luxair S.A.	5	5	1	9	20
PANALPINA LUXEMBOURG SA	3	0	0	2	5
Société de l'Aéroport de Luxembourg S.A.	4	2	0	0	6
<b>TOTAL</b>	<b>21</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>13</b>	<b>50</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Finance Sector



### Der OGBL festigt seine Stellung und weist ein stabiles Ergebnis im Finanzsektor auf

Ein stabiles Ergebnis: Wenn der OGBL im Finanzsektor auch einen (leichten) Rückgang an Sitzen in den großen Betrieben zu verzeichnen hat, so stellt man aber gleichzeitig fest, dass er in den mittelgroßen Betrieben bedeutend hinzugewinnt.

Tatsächlich hat die Gesamtzahl der Arbeitnehmer im Sektor abgenommen. Beispielsweise sind im Jahr 2019 in den Betrieben, in denen der OGBL Kandidaten aufgestellt hat, 19.117 Arbeitnehmer beschäftigt, gegenüber von 21.815 Beschäftigten im Jahr 2013, demnach ein Rückgang von 12%.

Dies ist dadurch zu erklären, dass es eine ganze Reihe von Betrieben einfach nicht mehr gibt, dass sie ihre Mitarbeiterzahl reduziert haben oder dass sie ganze Bereiche in den Dienstleistungssektor

ausgelagert haben. Die Entlassungswellen und die Umstrukturierungspläne haben natürlich in einer ganzen Reihe von Instituten zu einer Reduzierung der Belegschaft geführt, was wiederum eine Reduzierung der Zahl der Delegiertenmandate zur Folge hatte.

Bei den diesjährigen Delegationswahlen wurden insgesamt 331 effektive OGBL-Delegierte und Ersatzdelegierte gewählt. Der OGBL-Finance Sector hat seine Mehrheit in zahlreichen Betrieben beibehalten oder erweitern können, und konnte fast die Gesamtheit der Sitze beispielsweise innerhalb folgender Delegationen erringen: Edmond de Rothschild, Société de la Bourse, Brown Brother Harriman, Lombard Assurance, Natixis Wealth Management, Skandinaviska Enskilda Banken, ERI Bancaire Luxembourg S.A.

In den 9 neuen Betrieben, in denen wir zum ersten Mal Kandidaten aufgestellt haben, haben wir auch positive Ergebnisse erzielen können.

Das Gleiche gilt für den Versicherungssektor, in dem der OGBL ebenfalls seine Repräsentativität verbessern konnte (LaLux, Lombard Assurances und Baloise). In den 4 Hauptbanken des Finanzplatzes haben wir 23 Delegiertensitze von insgesamt 78 errungen, gegenüber 13 für die ALEBA und 25 für den LCGB, mit 5 Sitzen bei der Banque Internationale à Luxembourg, 7 Sitzen bei der BGL BNP Paribas, 6 Sitzen bei BGL BNP Paribas Securities Services und 4 Sitzen bei RBC IS. Das OGBL-Syndikat Finance Sector bedankt sich bei allen gewählten und nicht-gewählten OGBL-Kandidaten sowie bei allen Arbeitnehmern für ihr Vertrauen.

Betrieb	OGBL	LCGB	ALEBA	Andere	Total effektive Mandate
<b>Versicherungen</b>	<b>25</b>	<b>7</b>	<b>21</b>	<b>6</b>	<b>59</b>
ALLIANZ LIFE Luxembourg SA	0	0	0	3	3
ALLIANZ INSURANCE LUXEMBOURG	0	0	1	1	2
BALOISE Assurances Luxembourg S.A.	3	0	3	0	6
BALOISE VIE Luxembourg S.A.	1	0	4	0	5

Betrieb	OGBL	LCGB	ALEBA	Andere	Total effektive Mandate
CARDIF LUX VIE	0	6	0	0	6
ERGO Life SA	1	0	0	1	2
GB Life Luxembourg S.A	1	0	1	0	2
Globality Health SA	2	1	2	0	5
La Luxembourgeoise Société Anonyme d'Assurances	4	0	4	0	8
LOMBARD INTERNATIONAL ASSURANCE SA	7	0	0	0	7
NATIXIS LIFE	2	0	0	1	3
SWISS LIFE (Luxembourg) SA	3	0	2	0	5
WEALINS S.A.	1	0	4	0	5
<b>Andere Finanzbetriebe</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>30</b>
ATTRAX SA	2	0	0	0	2
CAISSE MEDICO-COMPLEMENTAIRE MUTUALISTE	1	1	0	0	2
CANDRIAM Luxembourg	0	0	0	3	3
EURIZON CAPITAL S.A.	2	0	0	0	2
FUNDSQUARE	0	3	0	0	3
NORDEA INVESTMENT FUNDS SA	0	0	5	0	5
SIX PAYMENT SERVICES	6	0	0	0	6
TEMENOS Software Luxembourg SA	1	0	0	1	2
UNIVERSAL-INVESTMENT LUXEMBOURG S.A.	1	0	0	2	3
VERIZON Business Security Solutions Luxembourg SA	0	2	0	0	2
<b>Banken</b>	<b>128</b>	<b>47</b>	<b>92</b>	<b>18</b>	<b>285</b>
BANK OF CHINA (Luxembourg) SA	5	0	0	2	7
Banque de Patrimoines Privés	2	0	0	2	4
Banque Internationale à Luxembourg	5	5	5	2	17
BANQUE TRANSATLANTIQUE LUXEMBOURG SA	0	0	0	2	2
BGL BNP Paribas SA	7	8	3	0	18
BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES	7	6	0	0	13
Brown Brothers Harriman (Luxembourg) S.C.A.	7	0	0	0	7
CACEIS Bank Luxembourg	4	5	4	0	13
Catella Bank SA	4	0	1	0	5
China Merchants Bank Co, Ltd, Luxembourg Branch	0	0	0	2	2
CLEARSTREAM BANKING SA	0	2	5	0	7
CLEARSTREAM SERVICES SA	3	4	4	0	11
Crédit Suisse Luxembourg SA	2	3	1	0	6
DNB Luxembourg SA	2	0	0	0	2
Edmond de Rothschild Europe	12	0	0	0	12
ERI BANCAIRE Luxembourg SA	5	0	0	0	5
European Depositary Bank SA	0	0	3	2	5
European Fund Administration - EFA	5	2	2	0	9
FIDEURAM BANK (LUXEMBOURG) SA	2	0	1	0	3
FINASTRA EUROPE SARL	2	0	0	0	2
HSBC Bank PLC, Luxembourg Branch	2	4	0	0	6
ICBC (Europe) SA	3	2	1	0	6

Betrieb	OGBL	LCGB	ALEBA	Andere	Total effektive Mandate
Intesa Sanpaolo Bank SA	5	0	0	0	5
KBL European Private Bankers S.A.	2	0	9	0	11
LRI INVEST SA	2	0	3	0	5
MITSUBISHI UFJ INVESTOR SERVICES & BANKING (LUXEMBOURG) S.A.	3	0	2	0	5
Natixis Wealth Management Luxembourg	5	0	0	0	5
NOMURA BANK (Luxembourg) S.A.	3	0	4	0	7
NORTHERN TRUST	2	0	5	0	7
Postbank Luxemburg - Eine Niederlassung des DB Firmen- und Privatkundenbank	1	0	2	0	3
PUILAETCO DEWAAY Luxembourg SA	0	0	1	1	2
RBC Investor Services Bank SA	4	6	5	0	15
Skandinaviska Enskilda Banken SA	5	0	0	0	5
Société de la Bourse de Luxembourg	4	0	0	0	4
SOCIETE GENERALE BANK & TRUST	1	0	14	0	15
State Street Bank Luxembourg	2	0	8	0	10
THE ROYAL BANK OF SCOTLAND INTERNATIONAL LIMITED, LUXEMBOURG BRANCH	1	0	2	0	3
Thomson Reuters Markets, Luxembourg	1	0	0	0	1
UBS (Europe) SE, Luxembourg Branch	2	0	6	0	8
UNICREDIT International Bank (Luxembourg) S.A.	1	0	1	1	3
Union Investment Financial Services S.A.	3	0	0	3	6
UNION INVESTMENT LUX. SA	2	0	0	1	3
<b>TOTAL</b>	<b>166</b>	<b>60</b>	<b>118</b>	<b>30</b>	<b>374</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Bau, Bauhandwerk und Metallkonstruktion



### Sehr positive Wahlbilanz im Bausektor für das Syndikat Bau, Bauhandwerk und Metallkonstruktion

Das Ergebnis der Delegationswahlen hat sich für das OGBL-Syndikat Bau in den Betrieben des Bausektors im Vergleich mit 2013 als sehr positiv erwiesen.

Unser Syndikat hat bei diesen Wahlen 603 Kandidaten aufgestellt, was im Vergleich zu den 533 von 2013 eine Zunahme von 11,6% darstellt. Von den 603 Kandidaten, wurden 462 gewählt.

Im Jahr 2013 waren 417 Kandidaten gewählt worden, was eine Zunahme von 9,74% bedeutet. Diesmal ist es dem

OGBL gelungen, dass im Sektor Bau und Bauhandwerk 247 effektive Delegierte gewählt wurden, gegenüber von 217 im Jahr 2013 (d.h. 12,1% mehr) und 215 Ersatzdelegierte, gegenüber 200 im Jahr 2013 (demnach ein Plus von 7% an stellvertretenden Delegierten).

Wir haben weiterhin die breite Mehrheit im Sektor Bau und Tiefbau. Beispielsweise wird der OGBL die einzige Gewerkschaft sein, die in den Personaldelegationen bei CDCL, Soludec, CBL usw. vertreten sein wird, und die OGBL-Kan-

didaten haben die Wahlen u.a. in den Betrieben Felix Giorgetti, Tralux, CLE, Poeckes, Groupe Sopinor und Prefalux klar für sich entschieden.

Das Gleiche gilt für die Sektoren der Elektriker, der Liftbauer, der Sanitär- und Klimaanlageinstallateure, der Fliesenleger, der Schreiner und anderer Bauberufe, wo wir unsere Präsenz in den größten Betrieben gestärkt haben. Hierbei gilt es die alleinige Präsenz des OGBL bei Socom, Paul Wagner, OTIS, Veolia u.s.w. zu unterstreichen.

Was die anderen Bauberufe betrifft, muss besonders der erste Wahlsieg des OGBL bei Bétons Feidt hervorgehoben werden. Durch diese Wahlen ist es dem OGBL auch noch gelungen, zum ersten Mal in einer größeren Zahl von Betrieben, in denen das Bausyndikat noch nicht präsent war, Mandate zu erringen. Im Vergleich zu 2013 erreicht die Steige-

rung der OGBL-Präsenz in den Betrieben des Bausektors 11,8%. Dies ist der Fall bei der Gruppe Baatz, bei Stugalux Constructions, bei Solid u.s.w. mit sogar Mandatsmehrheiten zum Beispiel bei C.L.K., Soclima, Decker Ries, ESAS.

Es gilt hervorzuheben, dass die Aufzählung der oben erwähnten Betriebe und

Sektoren nicht vollständig ist.

Dies bedeutet, dass das OGBL-Syndikat Bau bei weitem die wichtigste Gewerkschaft in der Baubranche bleibt.

Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	Andere	Total effektive Mandate
<b>Liftbauer</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>17</b>
BOUVY SARL	1	0	0	1	2
KONE Luxembourg SARL	0	0	0	2	2
ORONA LUXEMBOURG SA	1	0	0	0	1
OTIS LUXEMBOURG SARL	5	0	0	0	5
SCHINDLER SARL	4	0	0	1	5
THYSSENKRUPP ASCENSEURS LUXBG SARL	2	0	0	0	2
<b>Andere Bauberufe</b>	<b>24</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>38</b>
Ateliers Koch SA	0	0	0	2	2
BETONS FEIDT	4	0	0	3	7
CMI TECH5I LUXEMBOURG S.A R.L.	2	0	0	0	2
FB GROUPE LUXEMBOURG	1	0	3	0	4
FERINOX SARL	2	0	0	0	2
IMECOLUX SA	2	0	0	0	2
KAEFER WANNER LUXEMBOURG SARL	2	0	0	1	3
LT ENROBAGE SA	0	0	0	2	2
Menuiserie MSE	1	0	0	1	2
POLYGONE S.A R.L.	5	0	0	1	6
PREFALUX	5	1	0	0	6
<b>Hoch- und Tiefbau</b>	<b>145</b>	<b>43</b>	<b>0</b>	<b>27</b>	<b>215</b>
A. DI CATO SARL	2	0	0	0	2
ALLEVA FRERES SA	2	0	0	0	2
ALPHA BAU SARL	4	2	0	0	6
ART & PAVES SARL	5	0	0	0	5
BAATZ CONSTRUCTIONS EXPLOITATION SARL	1	5	0	0	6
Baatz Matériel SARL	0	0	0	4	4
BALTHASAR CONSTRUCTIONS	2	0	0	0	2
BEN SCHOLTES	4	0	0	0	4
BETONS ET MATERIAUX SA	2	2	0	0	4
BONARIA & FILS	3	0	0	0	3
BRESSAGLIA SERGE SARL	1	1	0	0	2

Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	Andere	Total effektive Mandate
C.L.K. CONSTRUCTIONS SARL	4	0	0	1	5
CAJOT JULIEN	2	2	0	0	4
CARRADORI LUX SARL	0	0	0	2	2
CARVALHO RENOVATION	2	0	0	0	2
CBL SA	4	0	0	0	4
CDCL SA	9	0	0	0	9
CHANZY PARDOUX SARL/SLCP	0	0	0	2	2
CLE	5	1	0	0	6
CONSTRUCTIONS SIEBENALLER SA	1	0	0	0	1
DELLI-ZOTTI	4	0	0	0	4
E.G.C. SARL	1	0	0	1	2
ECOGECC SARL	3	0	0	1	4
EFCO-FORODIA EXPLOITATION SARL	2	2	0	0	4
EFG-TA	2	0	0	0	2
Entreprise de Constructions Patrick Farenzena SARL	2	0	0	0	2
FELIX GIORGETTI	7	3	0	0	10
FERRAC SARL	5	0	0	0	5
GREIVELDINGER EXPLOITATIONS	2	0	0	1	3
HEIRENS CONSTRUCTIONS	2	0	0	0	2
J.M.C. Constructions sàrl	1	0	0	0	1
JULES FARENZENA SARL	0	5	0	0	5
KUHN SA	4	1	0	2	7
LAZZARA T. CONSTRUCTION SARL	3	0	0	0	3
LISE & FILS SA	2	0	0	0	2
LUX-TP SARL	2	5	0	0	7
MOVILLIAT CONSTRUCTIONS S.A.	2	0	0	3	5
OBG Lux	5	0	0	0	5
PERRARD S.A.	3	4	0	0	7
POECKES SARL	4	0	0	2	6
ROMABAU CONSTRUCTIONS SARL	1	0	0	1	2
SKYLINERS	2	0	0	0	2
SOLID SA	1	5	0	0	6
SOLUDEC	8	0	0	0	8
SOPINOR CONSTRUCTIONS SA	3	3	0	0	6
SOPINOR SARL	1	0	0	0	1
STUGALUX CONSTRUCTIONS SA	2	0	0	5	7
TRALUX SARL	6	0	0	2	8
TSM Conduites S.A.	2	0	0	0	2
VINANDY THEO	1	2	0	0	3
WEBER & CIE	4	0	0	0	4
WIESEN PIRONT	5	0	0	0	5
<b>Fliesenleger</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>11</b>
DECKER-RIES	3	0	0	2	5



Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	Andere	Total effektive Mandate
MAROLDT SARL	3	0	0	2	5
SCHOLTES CARRELAGES SARL	1	0	0	0	1
<b>Dachdecker</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>
METTY WEYRICH & FILS SARL	2	0	0	0	2
<b>Elektriker</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>36</b>
CITY ELECTRIC	1	0	0	1	2
EGDL SA	0	0	0	3	3
Electricité Jim Godart	1	0	0	0	1
ESAS LUXEMBOURG	2	0	0	0	2
LUX-POWER SARL	2	0	0	0	2
MULLER & FILS SARL	4	0	0	2	6
PAUL SCHAAL & FILS	2	0	0	0	2
PAUL WAGNER ET FILS	6	0	0	0	6
SOCOM S.A.	12	0	0	0	12
<b>Sanitär- und Heizungsinstallateure</b>	<b>18</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>26</b>
DELTA THERMIC	1	0	0	1	2
ENERGYS LUXEMBOURG SA	1	0	0	0	1
LUCAS	1	0	0	1	2
MERSCH&SCHMITZ SERVICES SARL	1	0	0	2	3
SOCLAIR EQUIPEMENTS SA	2	4	0	0	6
SOCLIMA SA	5	0	0	0	5
VEOLIA SA	7	0	0	0	7
<b>Schreiner</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6</b>
RUSSO CONCEPT SARL	1	0	0	0	1
WAKO S.A.	5	0	0	0	5
<b>Maler und Anstreicher</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
REISERBANN PEINTURE ET DECORATION	0	0	0	3	3
<b>Stuckateure und Fassadenbauer</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>
Sopifaçades SA	2	0	0	0	2
<b>TOTAL</b>	<b>247</b>	<b>48</b>	<b>3</b>	<b>58</b>	<b>356</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Chemie, Glas, Holz, Kautschuk, Keramik, Papier, Plastik, Textil und Zement



### Der OGBL bleibt die Nr. 1

Im Industriesektor Chemie festigt und verbessert der OGBL sein Ergebnis von 2013. Der OGBL legt zu und hat nunmehr 129 Mandate im Sektor. Der OGBL erlangt 62% der effektiven Mandate in den Betrieben, in denen er Kandidaten aufgestellt hat. Der zweiten Gewerkschaft im Sektor ist es nicht gelungen, die Tendenz umzukehren. Die Wahlen in den Betrieben konnten gewonnen wer-

den, dank einer ausgezeichneten Bilanz der von den Delegationen geleisteten Arbeit. Im Gegenteil zu anderen, führte der OGBL einen Wahlkampf, der sich sowohl auf die Bilanz der vergangenen fünf Jahre als auch auf seine Verpflichtungen für die kommenden fünf Jahre fokussierte. Es bleibt besonders hervorzuheben, dass der OGBL in einer großen Anzahl von Betrieben des Sektors vor

Ort die einzige Gewerkschaft bleibt. Als Beispiele können folgende Betriebe erwähnt werden: Accumalux, Airtech, Ampacet Europe, Avery Dennison, Carlex Glass, Catalyst, Corex, IVC, Guardian Luxguard I & II, No-Nail Boxes oder auch noch Tontarelli. Dort wo beide Gewerkschaften präsent sind, behält der OGBL die Mehrheit in den meisten Betrieben.

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>Chemie</b>	<b>129</b>	<b>71</b>	<b>9</b>	<b>209</b>
ACCUMALUX INDUSTRIAL	1	0	0	1
ACCUMALUX S.A.	5	0	0	5
AIRTECH EUROPE S.A.	6	0	0	6
AMER-SIL	2	3	0	5
AMPACET EUROPE S.A.	1	0	1	2
AMPACET LUXEMBOURG S.A R.L.	2	1	0	3
AVERY DENNISON LUXEMBOURG S.A.R.L.	8	0	0	8
CARLEX GLASS LUXEMBOURG S.A.	11	0	0	11
CATALYST RECOVERY EUROPE S.A.	3	0	0	3
CHEMOLUX	4	2	0	6
CIMALUX S.A.	4	1	0	5
CLOOS S.A.	2	2	0	4
CONTERN S.A.	4	1	0	5
COREX LUXEMBOURG S.A.	2	0	0	2
COSMOLUX INTERNATIONAL S.A.	2	3	0	5
DUPONT DE NEMOURS	3	9	0	12
DUPONT TEIJIN FILMS LUXEMBOURG S.A.	1	3	2	6
EURO-COMPOSITES S.A.	7	5	0	12
FAURECIA AST LUXEMBOURG S.A.	3	2	0	5
GOODYEAR	8	12	0	20
HYOSUNG LUXEMBOURG S.A.	2	3	0	5
IVC LUXEMBOURG	5	0	0	5
KETER LUXEMBOURG S.à.r.l.	2	5	0	7
KRONOSPAN LUXEMBOURG S.A.	4	2	0	6
LUXEMBOURG MOUNTING CENTER S.A.	0	4	0	4
LUXGUARD I	7	0	0	7
LUXGUARD II	5	0	1	6
LUXPET SA - PLASTIPAK	1	0	4	5

# DOSSIER

#2 2019 | BEILAGE DES AKTUELL |

OGBL



# 1. MAI

## NEIMËNSTER

Luxemburg-Grund

**FEST DER ARBEIT  
UND DER KULTUREN**

Eintritt frei

## Heraus zum 1. Mai!

2019 findet bereits zum 14. Mal das Fest der Arbeit und der Kulturen des OGBL im Neimënster in Luxemburg statt. Dieses Fest, das auch dieses Jahr wieder in Zusammenarbeit mit dem CCR Abbaye de Neumünster, der ASTI und der ASTM organisiert wird, ist zu einem festen Bestandteil nicht nur des gewerkschaftlichen, sondern auch des kulturellen Veranstaltungskalenders der Hauptstadt und des Landes geworden.

Wie jedes Jahr werden erneut tausende Frauen und Männer aus allen Schichten der Bevölkerung, von unterschiedlichster Herkunft und verschiedensten Nationalitäten, aus Luxemburg und aus den Grenzregionen, an unserem Fest teilnehmen und einem qualitativ hochwertigen und abwechslungsreichen Kulturprogramm für Jung und Alt beiwohnen.



◆◆ André Roeltgen Präsident des OGBL

Dieses Zusammentreffen der Kulturen ist auch ein Zeichen des Miteinanders, des Zusammenlebens in Frieden und der gelebten Solidarität. Es steht also auch, allein durch seine Existenz, in Widerspruch zu jenen Kräften in Europa, die statt dem Miteinander das Gegeneinander fördern, die Aufrüstung statt Frieden wollen und die statt Solidarität den Egoismus der Nationen predigen.

Es ist kein Zufall, dass diese selben Kräfte sich auch gegen die gewerkschaftlichen und darüber hinaus die demokratischen Rechte und Freiheiten wenden. Es gilt alles dranzusetzen, damit diese Kräfte bei den Europawahlen am 26. Mai entgegen den Prognosen geschwächt werden und im Gegenzug jene politischen Kräfte die für Frieden, Demokratie und soziale Gerechtigkeit eintreten, gestärkt werden.

Dementsprechend wird das alljährliche politische Meeting des OGBL, das dieses Jahr am 27. April in Pétingen stattfindet, auch die Gelegenheit bieten, im Vorfeld der Europawahlen die Forderungen der Gewerkschaft No. 1 in Luxemburg an die politischen Parteien zu unterstreichen und durch eine massive Präsenz seiner neugewählten Delegierten und Militanten auch praktisch zu unterstreichen.

Deswegen, kommt Alle: am 27. April, um die Stärke des OGBL als treibende Kraft des sozialen Fortschritts in Luxemburg eindrucksvoll zu unterstreichen. Und am 1. Mai, um zusammen zu diskutieren, zu lachen, zu tanzen, zu essen, zu trinken und zu feiern!

Es lebe die internationale Solidarität, es lebe die Freie Gewerkschaftsbewegung und es lebe der 1. Mai!





An diesem 1. Mai, ein kleiner Gruß an alle, Frauen und Männer, die sich zu uns gesellen, um zusammen die Solidarität zwischen den Kulturen und den Wert der Arbeit zu feiern, die der Grundstein sind für das Wachstum unseres schönen Landes. Dieser kulturelle und engagierte Termin wird von vier langjährigen Partnern organisiert, OGBL, ASTI, ASTM und neimënster. Er erinnert an einen Kampf um soziale Errungenschaften, der mehr als ein Jahrhundert anhielt.

Die Sozialwahlen 2019 und die hohe Wahlbeteiligung zeigen, dass niemand bereit ist, nachzulassen! Und das ist gut so! Denn keine Errungenschaft dauert ewig. Sie kann verlorengehen oder beeinträchtigt werden. Viele von uns sind sich nicht bewusst, dass unsere Urgroßeltern für annehmbare Arbeitszeiten, für bezahlten Urlaub und für Mutterschutz auf die Barrikaden gegangen sind. Einige, Frauen sowie Männer (denn vergessen wir nicht, dass die Arbeiterinnen hier eine wichtige Rolle spielten!) haben ihr Leben dafür gelassen. Gedenken wir ihrer, wie es sich gehört.

Dieser symbolträchtige Ort, nationales Erbe, bleibt der ideale Ort für diese Gedenkveranstaltung. Feiern wir, tanzen wir, hören wir Konzerte, nehmen wir an Workshops teil, gehen wir zu Vorstellungen für Groß und Klein oder profitieren wir von den wunderbaren thematischen Ausstellungen.

Ich nutze die Gelegenheit, dem OGBL sowie unseren Freunden der ASTI und der ASTM zu danken, aber auch dem Team von neimënster, das den Erfolg dieses schönen Festes gewährleistet! Denn, wenn alle von ihrem arbeitsfreien Tag profitieren, arbeiten diese Teams für uns.

Es lebe der 1. Mai!

Ainhoa Achutegui  
Direktorin von neimënster



© neimënster

◆◆ **Ainhoa Achutegui**  
Direktorin von neimënster



# NATIONALES POLITISCHES MEETING

Wir freuen un Dich im Vorfeld des 1. Mai zum nationalen politischen Meeting des OGBL einzuladen. Der Präsident des OGBL wird Stellung zu den wichtigsten Themen der sozialen Aktualität in Luxemburg und Europa nehmen.

**Samstag, den 27. April 2019 um 17.00 Uhr**  
im Sportzentrum Bim Diederich in Petingen – rue Pierre Hamer

Nach der Sitzung laden die Gemeinde Petingen und die OGBL Sektion Kordall zu einem Empfang ein.

🎵 **Musikalische Unterhaltung mit Christophe Reitz** 🎵

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Dich Deine Teilnahme bis zum 12. April zu bestätigen. Tel.: 54 05 45 291 – Email: [meeting@ogbl.lu](mailto:meeting@ogbl.lu).



## PARKPLÄTZE

Die Parkplätze neben dem Sportzentrum sind während des Meetings für den OGBL reserviert. Der Parkplatz am Bahnhof Petingen ist nur 1km vom Sportzentrum entfernt.



## ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL / SHUTTLEBUS

Ein Shuttlebus (Voyages Huberty) fährt ab 16.30 Uhr vom Bahnhof Petingen zum Sportzentrum, für Personen, die mit Zug / Bus anreisen oder die dort ihren Wagen parken wollen. Der Bus fährt bis 17.00 Uhr mehrmals. Rückfahrt gegen 19.30 Uhr.





# OOTC

OUT OF THE CROWD FESTIVAL

*Independent Music Festival since 2004*

**BEAK** <sup>(UK)</sup> **BUILT TO SPILL** <sup>(USA)</sup>

**PETER KERNEL** <sup>(CH)</sup> **THE MURDER CAPITAL** <sup>(IRL)</sup>

**JAYE JAYLE** <sup>(USA)</sup> **LYSISTRATA** <sup>(F)</sup> **KLEIN.** <sup>(LUX)</sup> **TOWN PORTAL** <sup>(DK)</sup>

**SAY SUE ME** <sup>(KOR)</sup> **DAMMIT I'M MAD** <sup>(SE)</sup> **THE CHOPPY BUMPY PEACHES** <sup>(LUX)</sup>

**SA.27.04.2019**



KULTURFABRIK IN ESCH/ALZ. (LUX)  
DOORS 15.30 / PRESALE 30€ (+FEE) - BOX OFFICE 35€  
OOTCFESTIVAL.COM | KULTURFABRIK.LU | ROTONDES.LU

# 1. MAI 2019: PROGRAMM



## ERÖFFNUNG

10:45 - 11:00	<b>1</b>	Big Music Band 2001 - Musikalischer Willkommensgruß
11:00 - 11:15	<b>1</b>	Offizielle Eröffnung: Ansprache
11:15 - 11:30	<b>1</b>	Big Music Band 2001

## APÉRO JAZZ

11:30 - 12:30	<b>2</b>	Maracuja
---------------	----------	----------

## KONZERTE

13:00 - 13:05	<b>3</b>	Vorstellung des Programms mit Veronica Rocha
13:15 - 14:15	<b>3</b>	An Erminig
14:30 - 15:15	<b>3</b>	Renegade Dukes
14:45 - 15:45	<b>2</b>	Mannijo
15:45 - 16:45	<b>3</b>	Zigmund Transit
16:30 - 17:30	<b>2</b>	Fujazzi
17:00 - 18:00	<b>3</b>	MooF

## PAUSENMUSIK & WORKSHOPS

13:15 & 15:45	<b>3 &amp; 12</b>	Hip Hop - Oussy & Instinct - (60')
14:30 & 17:00	<b>3 &amp; 5</b>	Danse africaine - Modestine Eketé - (90')

## DARBIETUNGEN FÜR ALLE

14:15 - 14:55	<b>10</b>	Le Monde est rond
15:00 - 15:35	<b>4</b>	Est-ce que je peux sortir de table?
16:30 - 17:05	<b>4</b>	Est-ce que je peux sortir de table?
16:45 - 17:25	<b>10</b>	Le Monde est rond

## KABARET / THEATER

14:00 - 14:50	<b>6</b>	De rouge Fuedem
16:00 - 17:20	<b>6</b>	Mais sois sans tweet

## DARBIETUNGEN FÜR KINDER UND FAMILIE

13:30 - 13:50	<b>7</b>	Bimbo Theater
14:00 - 15:30	<b>11</b>	Le manège à bras
16:00 - 17:30	<b>11</b>	Le manège à bras
16:00 - 16:20	<b>7</b>	Bimbo Theater
17:00 - 17:20	<b>7</b>	Bimbo Theater



## WORKSHOPS

13:00 - 17:00	<b>13</b>	Mohamed Souma - Guinea - Schmuck
13:00 - 18:00	<b>14</b>	Kingsley Ogwara - Nigeria - Modellieren
14:00 - 18:00	<b>14</b>	Nelson Neves - Kapverdien - Malerei
14:00 - 18:00	<b>1</b>	Patrick Mayeth - Kongo - Spielzeug aus Recyclingmaterial
14:00 - 18:00	<b>13</b>	Florence Hoffmann - Luxemburg - Origami
14:00 - 17:00	<b>1</b>	Tageblatt, Le Quotidien, Le Jeudi - Facepainting

## AUSSTELLUNGEN

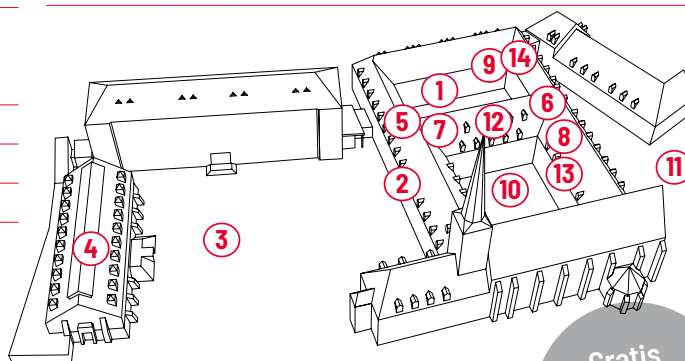
11:00 - 18:00	<b>14</b>	Lucien Wercollier
11:00 - 18:00	<b>9</b>	Nuremberg, un procès fondateur
11:00 - 18:00	<b>13</b>	Wild Walks to Poetic Forms

## FEINSCHMECKERDORF

12:00 - 18:00	<b>3</b>	Lëtzebuerg-Crna Gora (montenegrinische Küche)
12:00 - 18:00	<b>3</b>	União (portugiesische Küche)
12:00 - 18:00	<b>3</b>	Circolo Curiel (italienische Küche)
12:00 - 18:00	<b>3</b>	Ami Ku Nhôs (kapverdianische Küche)
12:00 - 18:00	<b>3</b>	Cercle Libanais de Luxembourg (libanesische Küche)
12:00 - 18:00	<b>3</b>	ASTI (Cocktails)
12:00 - 18:00	<b>3</b>	OGBL Sektionen Luxemburg-Zentrum und ACAL Kåldall (Gegrilltes, Pommes frites, Waffeln)
12:00 - 18:00	<b>2</b>	Brasserie Wenzel (thailändische Küche)

## INFO- UND VERKAUFSSTÄNDE

11:00 - 18:00	<b>1</b>	OGBL - neimënster - ASTI - ASTM - CSL - OGBL Solidarité Syndicale - Pharmaciens sans frontières - Comité pour une Paix Juste au Proche-Orient - Revue
---------------	----------	---



## PROGRAMM MITTWOCH, 1. MAI VON 10:45 BIS 18:00

### Big Music Band

Concert

🕒 10:45 et 11:15 (15')

📍 Agora Marcel Julian

Virun 17 Joer ass aus der "Harmonie syndicale Esch" eraus d'Big Music Band 2001 OGBL entstan. Haut besteet si aus 10 Bléiser 4 Leit Rhythmusgrupp an enger Sängerin. Hire Réper toire besteet aus Jazz Standarden Rock an Latin ënner anerem vun Bart Howard, Chuck Rio, Duke Ellington, Dizzy Gillespie, Antonio Carlos Jobim, Miles Davis...



### Maracuja

Concert

🕒 11:30 (60')

📍 Brasserie

Maracuja, nom tropical du fruit de la passion, est un savoureux mélange de couleurs, d'inspirations, de voyages, créé en 2012 par la flûtiste Amina Mezaache. Ce quartet à géométrie variable explore l'univers foisonnant des musiques brésiliennes et invite le public à voyager à travers différentes régions du Brésil, où chaque rythme raconte sa propre histoire, évoquant l'Afrique, l'Amazonie amérindienne, les plaines arides du Nordeste, ou les ports vivants et colorés.

Après 3 ans de concerts et d'expériences diverses autour des musiques brésiliennes, Maracuja présente son premier album *Imaginarium*, où se mêlent les rythmes du carnaval brésilien, les transes africaines, les harmonies du jazz et les expérimentations de la musique contemporaine. Un folklore imaginaire riche et évolutif, servi par des musiciens de haut vol, à découvrir!



### Mannijo

Concert

🕒 14:45 (60')

📍 Brasserie

Den däitsch-franséischen Trio MANNIJO spillt eng Mëschung vu Kampf- a Solidaritéitsliddern, awer och villsproocheg Liddern, ë.ä. op Lëtzebuergesch, aus sengem Programm "Iwwergrenz-Transfrontières".



## Fujazzi „Plus 3“

Concert

🕒 16:30 (60')

📍 Brasserie

Cette formation franco-luxembourgeoise se présente comme une entité équilibrée de musiciens de la Grande-Région.

Son répertoire se caractérise par sa grande variété de styles (jazz, latin, swing...), basé principalement sur des standards de certains grands compositeurs de jazz, t.q. M. Petrucciani, H.Hancock, W. Montgomery... Pour ce concert, „le cinq de base“ de FUJAZZI a fait appel à trois musiciens confirmés sur le plan national, à savoir Paulo SIMOES (guitare), Vincent FELLY, (trombone) et Georges SOYKA (trompette).

Sophie GUZZO, chant / Paul KLEIN, sax. / Pierre UNFER, piano / Tom REIFF, contrebasse / Const KIFFER, batterie



## Présentation du programme

par Veronica Rocha

🕒 à partir de 13:00

📍 Parvis - scène extérieure

Native du Grand-Duché de Luxembourg et originaire des îles du Cap-Vert, cette cadette de 7 enfants, polyglotte, a suivi ses études supérieures à Bruxelles. Après un master en communication avec une spécialisation en journalisme, Veronica s'est très vite tournée vers le monde des médias. La présentation fait partie intégrante d'elle-même depuis ses 16 ans, l'âge auquel elle a animé son premier événement. Celle-ci est actuellement productrice & journaliste pour VRO TV, une Web TV qui a pour but de valoriser et inspirer les générations actuelles et futures : [www.vero-tv.com](http://www.vero-tv.com)

Veronica est également Administratrice déléguée adjointe de la Fédération des Web TV belges, et milite activement pour la pratique d'un journalisme constructif, axé sur des perspectives.



## An Erminig

Musique celtique de Bretagne

🕒 13:15 (60')

📍 Parvis - scène extérieure

Le répertoire plomadeg reprend la tradition des bardes en Bretagne et en Galice, qui allaient de village en village et racontaient dans leurs chansons des histoires-vraies ou fictives.

On y trouve des récits sur des personnages historiques ou sur des événements extraordinaires, ainsi que des histoires qui racontent simplement la vie quotidienne.

Les danses traditionnelles bretonnes complètent ce répertoire. La tradition dansée est en effet toujours très vivante en Bretagne et s'exprime par le Fest-Noz et le Fest-Deiz traditionnels.

Barbara Gerdes: harpe celtique, bombarde, flûtes / Andreas Derow: chant, cornemuse écossaise, violon, accordéons, vièle à roue / Hans Martin Derow: guitare, bouzouky irlandaise, accordéon, chant / Thomas Doll: basse, violon, chant / Amby Schillo: percussion



Gratis  
Pendelbus  
P&R Bouillon  
& Gare

GRATIS  
EINTRITT

## Renegade Dukes

Concert

🕒 14:30 (45')

📍 Parvis - scène extérieure

Les Renegade Dukes sont un groupe groovy de Rock'n Blues provenant d'Esch/Alzette. Dans la bonne tradition musicale des années 60&70, les Dukes savent convaincre par leurs improvisations avec un son d'une énergie épastrouillante.

Vocals: Patrice Haas / Guitars: Max Cinus / Bass: Paul Scholtes / Drums: Petz Flammang



## Zigmund Transit

Concert

🕒 15:45 (60')

📍 Parvis - scène extérieure

Zigmund Transit est le personnage central d'un conte parabolique. Un récit de voyage, un carnet de dérouté noirci de bribes d'existences romancées et poétiques perdues dans un univers sombre mais toujours teinté d'espoir.

Influencé par des artistes comme Alain Bashung et Noir Désir, ZIGMUND TRANSIT se décline en un POWER TRIO puissant et pénétrant. Une voix grave, des riffs de guitare féroce et les vrombissements d'une basse et d'une batterie parfois POP, toujours ROCK.

Simon PEIRIN - chant / Elliot MARTIN - guitare / Marius CONSTANT - batterie / Quentin BEYDON - basse



## MooF

Concert

🕒 17:00 (60')

📍 Parvis - scène extérieure

MooF (genannt no der Faarf Mof), ass eng lëtzebuergesch Rockband, déi 1992 gegrënnt gouf an aus 6 Membere besteet.

Hire Stil geet vu Rock bis Hardrock, vun hinne selwer als Moof-Rock bezeechent. Zanter 1994 sinn hir Texter op Lëtzebuergesch. Thematiséiert ginn dora Gewalt, Rassismus, Drogen oder Fräiheet.



## Oussy & Instinct

Entractes et ateliers Hip Hop

🕒 Entractes 13:05 et 15:35

Ateliers Hip Hop 13:15 et 15:45 (60')

📍 Salle Nic Klecker

Oussy & Instinct vous proposent des workshops de dance Hip Hop Freestyle (à partir de 10 ans), où il sera question d'apprendre plusieurs mouvements de la danse de rue comme le bobby control, le ralenti, le running man, le prep, les bases hip hop et le lite feet pour les plus endurants!

Diplômé de l'école de danse Criminalz qui regroupe plusieurs grands noms comme Les Twins, Waydi, Diablo..., Oussy (Oussama Lamkhanet) est professeur de danse freestyle pour de nombreuses maisons de jeunes au Luxembourg. Instinct (William Lopes), finaliste du Best Dance Luxembourg 2019, a participé à plusieurs workshops à Catania, en Italie, et se produit régulièrement pour le Service National de la Jeunesse.



## Danse africaine

Entractes et ateliers

🕒 Entractes 14:20 et 16:50

Ateliers à 14:30 et 16:50 (90')

📍 Chapelle

**Avec des percussions live**

Outre l'expression artistique, la Danse Africaine est un moyen incontournable d'atteindre un état de détente profonde et de se libérer de la peur, l'angoisse, l'anxiété et des tensions.

Modestine Ekete est à l'origine de l'implantation de la Danse Africaine au Luxembourg depuis 2005. La gestuelle qu'elle propose dans son enseignement nous rappelle que notre corps n'est pas une enveloppe vide, mais un instrument de communication puissant.

Modestine Ekete enseigne les Danses Africaines sous leurs formes traditionnelles et contemporaines, tout en respectant leur évolution. Que l'on soit Amateur, Professionnel ou simple curieux, son enseignement est accessible à tous, à partir de 16 ans.

Avec Modestine EKETE (Cameroun) - Chorégraphe, professeur de danse



## Le Monde est rond

Tour du monde musical et dansé  
Tout public

🕒 14:15 et 16:45 (40')

📍 Jardin (Salle Nic Klecker en cas de pluie)

Conte dansé, sonore et visuel mêlant théâtre, danse, chants, musiques, arts du cirque, manipulation d'objets et d'oiseaux, « Le Monde est rond » est une invitation au voyage sur notre planète terre.

Accompagné par des instruments insolites et la danse comme fil rouge, ce spectacle explore les univers musicaux et folkloriques des différents continents.

Création et jeu: Lara Castiglioni / Création sonore: Julien Toussaint / Technique: Julian Rivierre / Costumes: Souen, Compagnie Entre Terre et Ciel



Gratis  
Pendelbus  
P&R Bouillon  
& Gare

GRATIS  
EINTRITT

## Est-ce que je peux sortir de table?

Pièce pour une circassienne et un.e musicien.ne. Tout public dès 3 ans, sans paroles

🕒 15:00 et 16:30 (35')

📍 Salle Robert Krieps

Les repas de famille n'en finissent pas. Les aiguilles de la grande horloge se figent. Elle est assise en bout de table et doit y rester. Ses pieds ne touchent pas encore le sol. Elle aimerait bien s'échapper, alors elle va s'envoler.

Est-ce que je peux sortir de table? est une peinture de l'enfance; celle où tout semble décidément trop grand et parfois même insurmontable. Qu'à cela ne tienne, il reste l'énergie et la volonté de gravir les sommets. Alors, petit à petit, on trompe la vigilance de l'adulte et on se laisse glisser de sa chaise, paré pour l'aventure. Et là tout devient possible, loin des repas interminables et des paroles sérieuses du monde des adultes. Il y a quelque chose de l'ordre de l'urgence celle d'enfreindre la loi des grands pour goûter à la liberté. Partir, toujours partir pour pouvoir s'accomplir. Qu'il s'agisse du corps ou de la tête, il n'y a plus personne à l'heure de finir son assiette!

Conception et mise en scène: Stéphane Fortin / Jeu: Céline Auzanneau / Musique et jeu: Claire Villalta et Denis Monjanel



© Ghislain Coumes

## De roude Fuedem

Théâtre, en langue luxembourgeoise

🕒 14:00 (50')

📍 Salle Edmond Dune

« Quelque chose a changé au Luxembourg. Socialement, il s'est passé beaucoup de choses ici. Ouvriers, employés, nous avons aboli cette distinction, ce sont des salariés. L'essor de l'OGBL, c'était un pas en avant vers le syndicat unitaire, un pas en avant vers l'égalité. Si tu perçois un salaire, tu es un salarié. Plus besoin de se mettre réciproquement des bâtons dans les roues. Ensemble, on est plus fort. »

L'OGBL a décidé de renouer avec cette vieille tradition visant à émanciper par la culture et a engagé ainsi Rafael Kohn et Nilton Martin à écrire et mettre en scène une pièce de théâtre.

« Le fil rouge » n'est pas une pièce de théâtre documentaire, mais raconte une histoire profondément humaine de trois personnages dans le monde du travail et l'influence qu'a le travail syndical sur leur quotidien.



## Mais sois sans tweet

Théâtre, en langue française

🕒 16h (1h20)

📍 Salle Edmond Dune

**Prenons nos désirs pour des réalités!!**

**Soyons réalistes, demandons l'impossible!**

**Sous les pavés la plage...**

Souvenirs, souvenirs, rêves, utopies? Ce spectacle s'adresse à tous ceux qui se souviennent de ces slogans 50 ans après mais aussi à tous ceux qui aimeraient les réinventer parce que leurs désirs d'aujourd'hui ont besoin des espoirs d'hier, à ceux qui se demandent ce que la vague déferlante de mai 68 a laissé sur la plage qui se trouvait en dessous des pavés qui sont devenus barricades. Et si, 50 ans après, on essayait de faire un petit bilan, un état des lieux en quelque sorte? On a gagné ou on a perdu? En tout cas, on s'est battu. Et aujourd'hui, 50 ans après? Eh bien, cours camarade! Le vieux monde est derrière toi.

De et avec Claude Frisoni / Mise en scène de Fabienne Zimmer



## Bimbo Theater

Théâtre

🕒 13:30, 16:00 et 17:00 (20')

📍 Salle José Ensch

**Op der Sich no der Zäit:** Keen huet Zäit fier den Draach an d'Sonny huet iwverhaapt guer keng Zäit méi. Kann de Bimbo Zäit fanne fir sänge Frënn ze hëllef? E lëschtegt Stéck vum Angie Schneider an der Traditioun vum gudden ale Bimbo Theater. Gespillt vum Angie Schneider avum Pit Vinandy. Konzept vum Max a Medi Geiben.



## Le manège à bras

Un manège de bouées et de broc

🕒 13:30 à 17:30 (en continu)

📍 Cour d'entrée

Entraîné par trois tricycles-rameurs, ce manège à neuf places se moque des coupures de courant et des embruns.

C'est en fusée, hélicoptère, formule 1 ou autres engins réalisés avec des bouées échouées sur les plages de l'Océan Atlantique que les enfants partent dans des tours de piste sur ce manège à propulsion musculaire, au son du gramophone.

Un manège théâtralisé, insolite et unique.

Compagnie DUT



## Ateliers des cultures

pour enfants, jeunes et adultes

🕒 De 13:00 à 18:00

📍 Cloître et Agora



Gratis  
Pendelbus  
P&R Bouillon  
& Gare



GRATIS  
EINTRITT

## Lucien Wercollier

Exposition

📍 **Déambulatoire - Premier étage**

Pierre, bronze, marbre, albâtre, verre, l'œuvre de Lucien Wercollier est inscrite dans ces matériaux divers que tour à tour il découvrira et ne quittera plus. Une œuvre à (re)découvrir à l'Abbaye de Neumünster où, à l'occasion du centenaire de la naissance de l'artiste, la collection privée de la famille Wercollier est réinstallée dans le déambulatoire de l'Abbaye, dans une scénographie spécialement conçue pour le lieu. Si les sculptures de Wercollier sont présentes en de nombreuses collections et de nombreux musées publics au Luxembourg et à l'étranger (Musée d'Art Moderne de Paris, Israel Museum de Jerusalem, Musée Olympique de Lausanne, Olympic Sculptures Parc de Séoul, Palais de l'Europe à Strasbourg...) cette exposition permanente est le seul ensemble qui documente la vie et l'œuvre de l'un des grands artistes du XX<sup>e</sup> siècle.



## Wild Walks to Poetic Forms

Exposition Marie-France Goerens

📍 **Cloître Lucien Wercollier**

Marie-France Goerens' Arbeit ist ein Wechselspiel zwischen autonomer Form und installativem und ortsbezogenen Charakter. Durch Bewegung zeichnet sie mit ihrem Körper Linien, zerschneidet ursprüngliche Botschaften und Erinnerungen, versucht neue Zusammenhänge zu schaffen und den Raum damit zu öffnen. Das Performative ermöglicht es ihr durch die Energieverschiebung gegen die Statik der gesellschaftlichen Realität zu agieren.



## Nuremberg, un procès fondateur

Le procès des grands criminels de guerre devant le Tribunal militaire international à Nuremberg: un procès fondateur

📍 **Salles voûtées**

L'exposition a été montée par l'Association des déportés, internés et familles de disparus des Deux-Sèvres/France à partir des archives privées d'un homme au destin hors normes, Delphin Debenest, magistrat poitevin, résistant actif entré au sein du réseau franco-belge Delbo-Phoenix (qui comptait plusieurs Luxembourgeois).

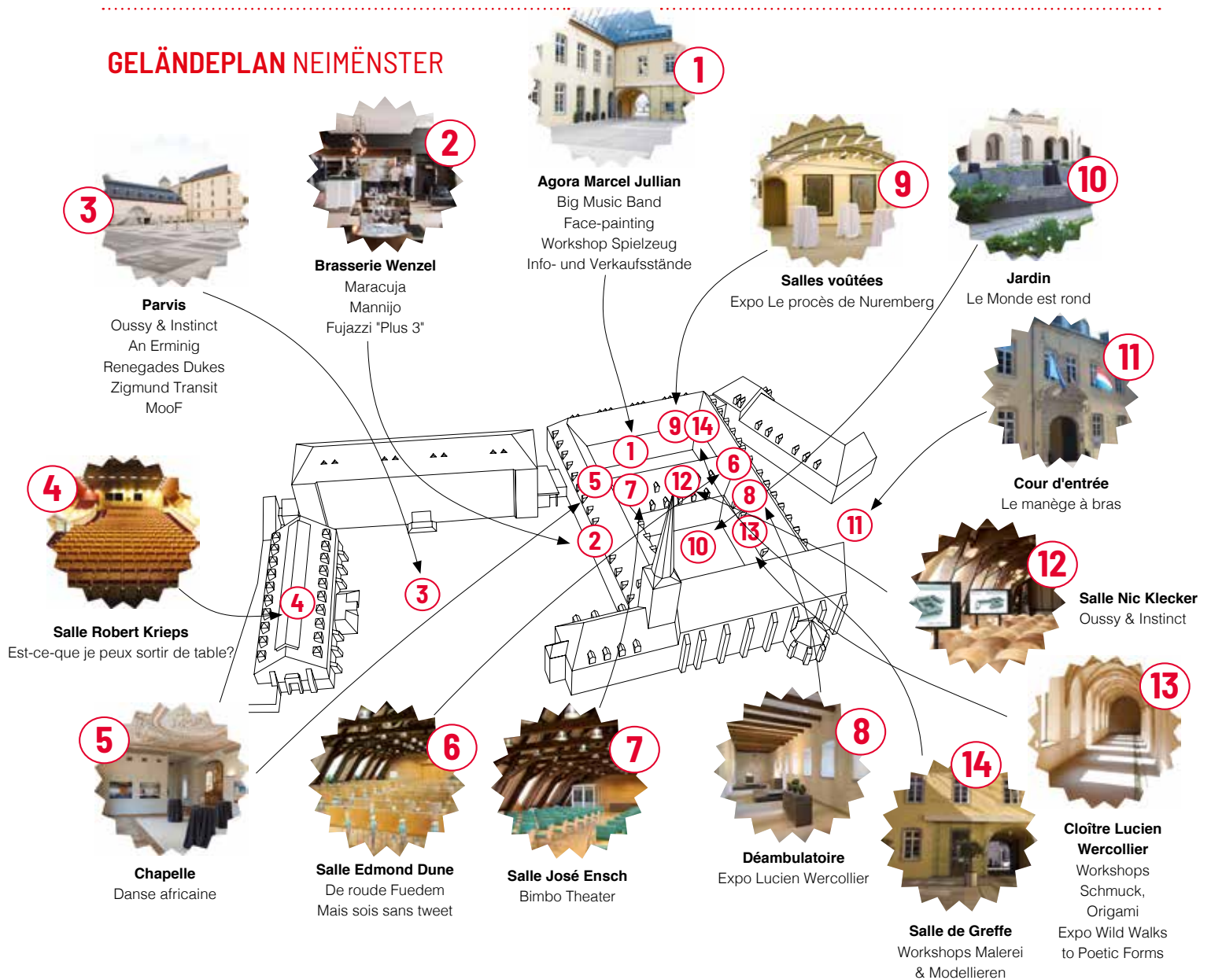
Arrêté en juillet 1944 par la Gestapo, déporté à Buchenwald puis au kommando d'Holzen, Delphin Debenest se retrouve Avocat Général au Tribunal international de Nuremberg en octobre 1945 ! Il est chargé d'étudier et d'interpréter la documentation collectée par les alliés et d'enquêter sur les expériences médicales dans les camps. Il mènera seul, en audience publique, l'interrogatoire de Seyss-Inquart et participera avec le Ministère Public britannique à celui de Kaltenbrunner.

Cette exposition est l'occasion de mettre en lumière une page d'histoire du Luxembourg où, les semaines qui ont précédé le procès, quelque 70 criminels nazis furent internés et interrogés à Mondorf-les-Bains. Elle nous amène aussi à nous interroger sur les développements du droit pénal international 70 ans après ce procès fondateur que fut le procès de Nuremberg.



# 1. MAI 2019

## GELÄNDEPLAN NEIMËNSTER



### Gratis Pendelbus alle 20 Minuten

Haltestellen: P&R Bouillon - Gare centrale - Plâteau du Saint-Esprit

Erste HINFAHRT um 10:10 / Letzte RÜCKFAHRT um 19:25



### Anfahrt mit dem Auto

Parkhaus Saint-Esprit – Aufzug Saint-Esprit > Grund – kleine Brücke überqueren und links der rue Münster folgen



Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
MET-LUX S.A.	0	2	0	2
MONDO LUXEMBOURG S.A.	2	3	0	5
NO NAIL BOXES	3	0	0	3
PEINTURES ROBIN S.A.	3	2	0	5
TARKETT GDL	6	3	0	9
TECHNOFIBRES	3	0	1	4
TEXTILCORD STEINFORT S.A.	2	3	0	5
TONTARELLI	5	0	0	5
<b>Total</b>	<b>129</b>	<b>71</b>	<b>9</b>	<b>209</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Handel



### Wir sind der Handel

Der OGBL hatte schon vor den Wahlen die Mehrheit im Handelssektor. Nach den Wahlen, behält er die Mehrheit und hat sogar über den gesamten Sektor noch zulegen können. Der OGBL hat abermals in der Personaldelegation von Cactus, der größten Handelsfirma Luxemburgs, eine überragende Mehrheit (16-4) errungen. Bei Auchan, dem zweitgrößten Betrieb im Handelssektor, hat der OGBL das hervorragende Ergebnis von 2013 noch ausbauen können und hat jetzt fast alle Sitze in der Delegation errungen (12-1). Das Gleiche gilt für Match, wo zum ersten Mal zwei gemeinsame Delegationen gewählt wurden, und wo der OGBL die überwältigende Mehrheit besitzt (11-1 in den zwei Match-Einheiten, 19-1 in der ganzen Gruppe Smatch und Courthéoux inbegriffen). Der OGBL hat bei Cora seine Stellung halten können, und

bei Delhaize verteidigt er sie (Minderheit). Darüber hinaus erringt der OGBL bei Naturata, wo er zum ersten Mal eine Liste aufgestellt hat, eine große Mehrheit. In der Textilbranche ist der OGBL fast die einzig vertretene Gewerkschaft. Er verfügt über sämtliche Sitze in den Delegationen von H&M, C&A, Bram, Adler, MS Mode, Etam, Veritas, Chanel, JBC, und fast die Gesamtheit der Sitze bei Zara. Der OGBL hält zum ersten Mal Einzug in die Delegationen von Action, Brico, Chanel, Conforama, Fielmann, Fixmer, Hema, JBC, La Boutique du Coiffeur, Mister Minit, Naturata, Sephora und Q8. Er behält die Mehrheit in den Delegationen von Bofrost, BSH, CFM, DEG, Texaco, Eltrona, Grand Optical, Hifi International, Hornbach, Ici Paris XL, Minusines, Möbel Roller, MPK, Poshe, Saturn, Würth Belux. Die Liste ist unvollständig, aber die Tendenz ist klar: Der

OGBL ist der erste gewerkschaftliche Gesprächspartner im Handelssektor in Luxemburg. Jetzt heißt es mit einer gestärkten Position die Liberalisierung der Öffnungszeiten zu verhindern und auf einen sektoriellen Kollektivvertrag hinzuarbeiten. Dafür werden sich einmal mehr sämtliche Arbeitnehmer des Handelssektors mobilisieren müssen.

### Autowerkstätten

Das OGBL-Syndikat Handel stärkt ebenfalls seine Mehrheit im Garagensektor, wo es 20% mehr effektive Delegierte erlangt hat als 2013. Die guten Ergebnisse bei den Sozialwahlen 2019 haben den OGBL in diesem Sektor klar in seiner Tarifpolitik bestärkt. In der Garagenbranche bleibt das OGBL-Syndikat Handel demnach die einflussreichste gewerkschaftliche Kraft im Rahmen der sektoriellen Kollektivvertragsverhandlungen.

Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	Andere	Total effektive Mandate
<b>Handel</b>	<b>182</b>	<b>38</b>	<b>1</b>	<b>31</b>	<b>252</b>
A.R.S. EXPLOITATION/Q8	1	0	0	4	5
ACTION	3	0	0	0	3
ADLER MODE	3	0	0	0	3
ANTHOGYR	1	2	0	0	3
ARAL SERVICES	0	0	0	3	3

Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	Andere	Total effektive Mandate
ARNAM SARL	1	0	0	0	1
AUCHAN	12	1	0	0	13
BLOKKER	0	1	0	0	1
BOFROST	4	0	0	0	4
BRAM	6	0	0	0	6
BRICO	2	0	0	0	2
BSH électroménagers	2	0	0	0	2
C&A LUXEMBOURG SA	5	0	0	0	5
CACTUS	16	4	0	0	20
CARGLASS	1	0	0	0	1
CHAPIER S.AR.L.	0	0	0	1	1
CHAUSSEA	0	0	0	2	2
COMPTOIR DES FERS & METAUX	5	0	0	0	5
COMPTOIR PHARMACEUTIQUE LUXEMBOURGEOIS SA	0	0	0	4	4
CONFORAMA S.A.	1	1	0	0	2
CORA	4	4	0	0	8
COURTHEOUX	4	0	0	0	4
DEG - TOUT POUR LE TOIT	2	0	0	0	2
DELHAIZE	3	5	0	0	8
DIANALUX	1	0	1	0	2
EG GROUP -TEXACO	4	0	0	0	4
ELTRONA	5	0	0	0	5
ELTRONA SECURITY	0	0	0	1	1
ELWE MATERIEL SARL	1	0	0	0	1
ESPRIT	1	0	0	1	2
ETAM	1	0	0	0	1
FIELMANN	2	0	0	0	2
FIXMER SAR.L.	2	3	0	0	5
GLOBUS BAUMARKT	5	1	0	0	6
GRANDOPTICAL	4	0	0	0	4
H & M HENNES & MAURITZ	5	0	0	0	5
HEMA	2	0	0	0	2
HIFI INTERNATIONAL	3	2	0	0	5
HOFFMANN'S	2	3	0	0	5
HORNBAACH	5	0	0	0	5
HUNKEMÖLLER LUXEMBOURG AG	0	2	0	0	2
ICI PARIS XL	2	0	0	0	2
JBC	2	0	0	0	2
LA BOUTIQUE DU COIFFEUR INTERNATIONALE S.A.	1	0	0	1	2
MATCH CENTRE	7	0	0	0	7
MATCH EST	5	0	0	0	5
MINUSINES	4	0	0	0	4
MISTER MINIT LUXEMBOURG S.A R.L.	1	0	0	0	1
MÖBEL ALVISSE	0	0	0	5	5

Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	Andere	Total effektive Mandate
MPK LUXEMBOURG GmbH	3	0	0	0	3
MS MODE	2	0	0	0	2
MULLER & WEGENER S.à.r.l.	0	0	0	4	4
NATURATA S.A.	4	1	0	1	6
NEUBERG	2	2	0	0	4
PETRODIFF GMBH	2	0	0	0	2
QUIRAL LUXEMBOURG SA	1	0	0	0	1
ROLLER	2	0	0	1	3
SATURN	5	0	0	0	5
SEPHORA	2	0	0	0	2
SMATCH PROFILUX	4	0	0	0	4
STATION POSHE SARL	2	0	0	0	2
TRENDY FOODS	2	3	0	0	5
UJET MANUFACTURING S.à r.l.	0	0	0	1	1
VERITAS	2	0	0	0	2
VILLEROY & BOCH	1	0	0	2	3
WÜRTH BELUX	2	0	0	0	2
ZARA	4	1	0	0	5
ZEEMAN	0	2	0	0	2
ZEN S.A.	1	0	0	0	1
<b>Autowerkstätten</b>	<b>50</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>19</b>	<b>80</b>
AUTODIS SA	2	0	0	3	5
AUTOPOLIS S.A.	2	2	0	5	9
By Lentz	5	0	0	0	5
GARAGE BINSFELD	1	0	0	1	2
GARAGE COLLÉ	4	0	0	0	4
GARAGE DE L'EST	1	0	0	0	1
GARAGE LOSCH & Cie S.A R.L.	4	0	0	0	4
Garage Losch Truck, Van & Bus S.A R.L.	3	0	0	1	4
GARAGE M. LOSCH	0	3	0	2	5
GARAGE MARTIN LOSCH SARL ESCH-SUR-ALZETTE	5	0	0	0	5
GARAGE MERBAG S.A.	9	0	0	0	9
GARAGE MUZZOLINI BERNARD	2	0	0	1	3
GARAGE PEPIN Sàrl	2	0	0	0	2
GARAGE RODENBOURG	2	0	0	3	5
LUXMOTOR S.A R.L.	2	0	0	0	2
RENAULT RETAIL GROUP	1	5	0	0	6
REPACOM SARL	2	0	0	0	2
SCANIA LUXEMBOURG S.A.	1	0	0	1	2
STOLL TRUCKS SARL	1	1	0	1	3
VOLVO - CENTRE POIDS LOURDS	1	0	0	1	2
<b>Total</b>	<b>232</b>	<b>49</b>	<b>1</b>	<b>50</b>	<b>332</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Druck, Medien und Kultur - FLTL



### Der OGBL baut seine Position im Bereich Medien und Kultur aus

Innerhalb des Syndikats muss man zwei Bereiche unterscheiden, den der Druckereien und den der Medien und Kultur. Das Syndikat Druck, Medien und Kultur-FLTL des OGBL reichte insgesamt 80 Kandidaturen in 17 Betrieben ein. Von 50 effektiven Delegiertenmandaten erhielt der OGBL 34 Mandate (68%) und von 46 Ersatzdelegierten 25 Mandate (54%). Der LCGB kam in diesen 17 Betrieben gerade mal auf 5 Mandate (2 effektive Delegierte und 3 Ersatzdelegierte). Auch wenn der OGBL die bei Weitem stärkste Gewerkschaft in diesen Betrieben ist, zeigen die 32 Mandate (14 effektive Delegierte und 18 Ersatzdelegierte), die an Kandidaten ohne Gewerkschaft gingen, dass weiterhin Informationsbedarf beim Personal besteht was die Wichtigkeit von gewerkschaftlich organisierten Delegierten anbelangt.

Im Bereich der Druckereien ist besonders das gute Resultat bei Techprint hervorzuheben, wo der OGBL alle Mandate (3 effektive und 3 Ersatzdelegierte) erhielt.

Im Bereich der Medien konnte das Berufssyndikat in fast allen Betrieben die Gesamtzahl der Mandate für sich verbuchen, so zum Beispiel bei Editpress Luxemburg (Tageblatt und Le Jeudi), Lumedia (Le Quotidien), Lëtzebuerger Journal, Editions Revue.

Bei den Gesellschaften BCE und CLT-UFA, die der RTL-Gruppe angehören, konnte der OGBL seine Position als Verhandlungsführer für den Kollektivvertrag, mit 6 effektiven Sitzen (+2 gegenüber 2013) weiter ausbauen, da der LCGB lediglich 1 Sitz erhielt (-2 gegenüber 2013).

Im Bereich der Kultur konnte das Berufssyndikat sein gutes Resultat bei der «Salle de Concerts Grande-Duchesse Joséphine-Charlotte» (Philharmonie und philharmonisches Orchester) mit 100% der Mandate (5 Delegierte) bestätigen. Bei den Kinobetreibern verbucht der OGBL die zwei effektiven Sitze für sich und bleibt damit Verhandlungsführer für den sektoriellen Kollektivvertrag.

Man muss auch festhalten, dass in Betrieben, wo der OGBL zum ersten Mal kandidierte, er sich sofort durchsetzen konnte, und alle effektiven Mandate erhielt: MUDAM, Neimënster und Rockhal.

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>Druckereien</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>12</b>
IMPRIMERIE CENTRALE S.A.	1	0	4	5
NOVAPRINT S.A.	1	1	0	2
TECHPRINT S.A.	3	0	0	3
WEPRINT - IMPRIMERIE J.M. WATGEN SARL	0	0	2	2
<b>Medien und Kultur</b>	<b>29</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>38</b>
BROADCASTING CENTER EUROPE S.A.	3	1	2	6
CLT-UFA S.A.	3	0	3	6
EDITA S.A.	0	0	2	2
EDITIONS LETZEBURGER JOURNAL S.A.	1	0	0	1
EDITIONS REVUE S.A.	1	0	0	1
EDITPRESS LUXEMBOURG S.A.	5	0	0	5
Etablissement Public Salle De Concerts Grande-Duchesse Josephine-Charlotte	5	0	0	5
LUMEDIA S.A.	2	0	0	2
MUDAM	2	0	0	2
Neimënster	2	0	0	2
Radio 100,7	1	0	1	2
ROCKHAL	2	0	0	2
UTOPIA S.A.	2	0	0	2
<b>TOTAL</b>	<b>34</b>	<b>2</b>	<b>14</b>	<b>50</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Private Reinigungsdienste, Private Hygiene- und Umweltdienste



### Der OGBL konnte seine Führungsposition im Reinigungssektor behaupten.

Das OGBL-Syndikat Reinigung hat 109 effektive Delegiertenmandate und 104 Ersatzmandate in diesem Wirtschaftssektor erringen können, demnach 70% der Mandate in den Betrieben, in denen der OGBL eine Liste aufgestellt hatte.

Das OGBL-Reinigungssyndikat konnte seine Position in Betrieben wie ASQ (3 von 5 Sitzen), COMCO (5 von 5 Sitzen), ISS (4 von 9 Sitzen), CR Services (5 von 5 Sitzen), LAVAUX (2 von 2 Sitzen), PROPPER (5 von 5 Sitzen) und NR Docvsafe (1 Sitz von 1) verbessern. In einer großen Anzahl von Betrieben hat der OGBL seine Führungsposition mit einer absoluten Mehrheit bestätigt, wie bei ATALIAN (10 von 10 Sitzen), GENESA (6 von 6 Sitzen), LAURENTY (5 von 5 Sitzen), ACTOR AUGIAS (4 von 4 Sitzen), LUXMAINTENANCE (4 von 4 Sitzen), GRENN CLEAN CONCEPT (2 von 2

Sitzen), OMNICLEAN (2 von 2 Sitzen) und SPIDOLSWÄSCHEREI (1 Sitz von 1).

Der OGBL hat in der Wäscherei MONPLAISIR sämtliche Mandate errungen (2 von 2 Sitzen). Bei EXPRESS Services gewinnt der OGBL die Mehrheit zurück (4 von 7 Sitzen). Ein hervorragendes Ergebnis konnte in Betrieben errungen werden, wo der LCGB Kandidaten aufgestellt hatte, wie z.B. bei NETTOSERVICE (13 von 15 Sitzen), ONET Luxembourg (9 von 10 Sitzen) und SAMSIC (6 von 7 Sitzen). Bei Voltige Luxembourg Sàrl wurde die Wahl wegen eines Verfahrensfehlers angefochten.

Leider konnte der OGBL die Wählerinnen und Wähler von DUSSMANN (8 von 18 Sitzen), von INNOCLEAN (4 von 10 Sitzen) und von ABSC (3 von 7 Sitzen) nicht von

seinem Einsatz der vergangenen Jahre und von seinem realistischen Programm für die kommenden 5 Jahre überzeugen.

Dank dieser Ergebnisse ist und bleibt der OGBL im Rahmen der anstehenden Kollektivvertragsverhandlungen der Wortführer aller Arbeitnehmer im Reinigungssektor. Zusammen mit seinen Delegierten wird das OGBL-Syndikat Private Reinigungsdienste die Arbeitsbedingungen und die Kollektivverträge weiterhin verteidigen und verbessern, um die berufliche Zukunft und das Wohlergehen am Arbeitsplatz der mehr als 9.000 Arbeitnehmer dieses Wirtschaftssektors zu gewährleisten. Das Syndikat Reinigungsdienste bedankt sich bei allen gewählten und nicht-gewählten OGBL-Kandidaten und bei allen Arbeitnehmern für ihr Vertrauen.

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>Reinigungsbetriebe</b>	<b>109</b>	<b>32</b>	<b>7</b>	<b>148</b>
A.S.Q. SARL	3	0	2	5
ABSC S.A.	3	4	0	7
ACTOR AUGIAS sàrl	4	0	0	4
ATALIAN GLOBAL SERVICES SARL	10	0	0	10
BLANCHISSERIE MONPLAISIR SA	2	0	0	2
Buanderie Centrale Spidolswäscherei	1	0	0	1
CFORCLEAN	1	0	2	3
COMCO MCS SA	5	0	0	5
CR SERVICES SARL	5	0	0	5
DUSSMANN SERVICE SARL	8	10	0	18
EXPRESS SERVICES sàrl	4	3	0	7
GENESA SARL	6	0	0	6
Greenclean Concept S.A	2	0	0	2
INNOCLEAN	4	6	0	10
ISONET SERVICES SARL	0	0	0	0
ISS FACILITY SA	4	5	0	9
LAURENTY LUXEMBOURG SARL	5	0	0	5
LAVAUUX LUXEMBOURG SARL	2	0	0	2
LUX MAINTENANCE SARL	4	0	0	4

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
NET & CLEAN SARL	0	0	3	3
NETTOSERVICE SARL	13	2	0	15
NR DOCUSAFE	1	0	0	1
OMNICLEAN	2	0	0	2
ONET LUXEMBOURG, SARL	9	1	0	10
Propper sàrl	5	0	0	5
SAMSIK FACILITYSERVICES SARL	6	1	0	7
VOLTIGE LUXEMBOURG SARL	0	0	0	0
<b>Private Hygienesdienste – Recycling</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>16</b>
ALLIANCE GREEN SERVICES S.A.	2	0	0	2
HARSCO METALS LUXEMBOURG S.A.	0	3	0	3
LAMESCH S.A.	1	8	0	9
OXYTEC S.A.	0	0	2	2
<b>TOTAL</b>	<b>112</b>	<b>43</b>	<b>9</b>	<b>164</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Gesundheit und Sozialwesen



### Der OGBL – die unbestreitbare Kraft im Sektor Gesundheit und Sozialwesen

Einmal mehr haben die Arbeitnehmer aus dem Sektor Gesundheit und Sozialwesen die Arbeit des OGBL bestätigt, und haben sich bei den Sozialwahlen in den Betrieben mit überwiegender Mehrheit für die Gewerkschaft Nr. 1 in Luxemburg entschieden.

Sicherlich sind die großen Erfolge des OGBL, insbesondere im Rahmen der Wiederaufwertung der Karrieren im Rahmen der Kollektivverträge, sowohl im Krankenhaussektor als auch im Pflege- und Sozialsektor, aber auch der erste Streik im Sektor, der mit einem herausragenden Erfolg beendet wurde, nicht unbemerkt geblieben. Die Arbeitnehmer aus dem Sektor wissen, dass der OGBL ein starker Partner ist, auf den in den entscheidenden Momenten des gewerkschaftlichen Kampfes Verlass

ist. Durch den Zugewinn neuer Delegiertenmandate konnte der OGBL seine Vormachtstellung im Sektor noch weiter festigen und kann nun aufgrund dieser massiven Bestätigung seinen Einsatz für eine fortschrittliche Personalpolitik unvermindert fortführen.

Im Krankenhaussektor ist der OGBL in mehreren Einrichtungen die einzige Gewerkschaft, da er sämtliche Personaldelegationsmandate erlangt hat, wie zum Beispiel im Centre Hospitalier du Nord, im RehaCenter oder noch im Rehabilitationszentrum in Kolpach.

In anderen Einrichtungen hat der OGBL eine starke Mehrheit in den Personaldelegationen erhalten, wie zum Beispiel in den Hôpitaux Robert Schuman, die aus einer Fusion entstanden sind, aber auch im CHL, im CHNP Ettelbrück

und im CHEM. Diese mehr als positive Bilanz hat sich auch im Pflegesektor niedergeschlagen, sowie im Bereich der sozialen Dienstleistungen. Der OGBL erhält vorwiegend in den großen Einrichtungen 100% der Mandate: Rotes Kreuz, Help-Doheem Versuergt, Servior, Caritas, Arcus, Apemh, sowie in den Pflegeheimen, die direkt vom Streik 2018 betroffen waren: An de Wisen, Parcs du 3<sup>e</sup> âge und ZithaSenior.

Zusammen mit 85% der Gewerkschaftsdelegierten im Sektor Gesundheit und Sozialwesen wird der OGBL die Errungenschaften der vergangenen Jahre verteidigen und seinen Kampf für eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen aller Arbeitnehmer fortführen.



	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>Andere Gesundheit</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>7</b>
Mondorf Domaine Thermal	5	1	1	7
<b>Andere Sozial</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>13</b>
Crèche Bidibul Sàrl	0	0	2	2
Crèche Calimero	1	0	0	1
Crèche Jangeli	1	0	0	1
LAVOREL KIDS & BABY S.A.	6	0	0	6
People and Baby Luxembourg S.A.	3	0	0	3
<b>FHL</b>	<b>90</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>106</b>
CENTRE COLPACH Fondation Emile Mayrisch	4	0	0	4
Centre François Baclesse	1	0	2	3
Centre Hospitalier de Luxembourg	14	3	0	17
Centre Hospitalier du Nord	14	0	0	14
Centre Hospitalier Neuro-Psychiatrique CHNP	9	1	0	10
CHEM	13	3	0	16
Fédération des Hôpitaux Luxembourgeois	1	0	0	1
Hôpital Intercommunal de Steinfort	3	0	2	5
Hôpitaux Robert Schuman	15	2	0	17
INCCI-Haerz Zenter	2	3	0	5
Rehazenter - Centre National de Rééducation Fonctionnelle et de Réadaptation	6	0	0	6
SANTE SERVICES SA	3	0	0	3
Seniore St Jean de la Croix	2	0	0	2
Zitha Senior St Joseph Pétange	3	0	0	3
<b>Laboratorien</b>	<b>20</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>22</b>
Bionext Lab	3	0	2	5
Laboratoire Ketterthill	6	0	0	6
Laboratoire National de Santé	5	0	0	5
LABORATOIRES REUNIS JUNGLINSTER	6	0	0	6
<b>SAS Pflege</b>	<b>250</b>	<b>13</b>	<b>34</b>	<b>297</b>
A.P.A.S.E ASBL	1	0	0	1
A.T.P. asbl	2	0	3	5
Aarbechtshëllef asbl	0	0	1	1
Aide Internationale Croix-Rouge	0	0	1	1
APEMH	14	0	0	14
APOLLONIA SA	0	0	2	2
ARCUS	12	0	0	12
Association de Soutien aux Travailleurs Immigrés ASTI asbl	2	0	0	2
Association Luxembourg Alzheimer	6	0	0	6
Autisme Luxembourg Asbl	2	0	3	5
B.I.R.K. ASBL	2	0	0	2
Blannenheem	5	0	1	6

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
Caritas Accueil et Solidarité asbl	4	0	0	4
Caritas Jeunes & Familles a.s.b.l.	8	0	0	8
Centre polyvalent de l'enfance	5	0	0	5
Claire Asbl ( Services pour personnes âgées)	8	0	0	8
CNDS	5	0	0	5
Crèche KAWEECHELCHEN	1	0	0	1
Crèche Attitude	1	1	0	2
Croix-Rouge luxembourgeoise	13	0	0	13
Femmes en détresse	4	0	0	4
Fondation Elysis	5	0	0	5
Fondation J.-P. Pescatore	6	0	0	6
FONDATION JUGEND AN DROGENHELLEF	1	0	2	3
Fondation Kannerschlass	2	0	1	3
Fondation Maison de la Porte Ouverte	5	0	0	5
Fondation pour l'Accès au Logement	1	0	1	2
Foyer de jour Kordall	1	0	0	1
FOYER DE JOUR MUSELNASCHT REMICH	1	0	0	1
Foyer de jour Villa Bambi	1	0	0	1
GESOND.LU	4	0	0	4
HELP - DOHEEM VERSUEGT	13	0	0	13
Homes Pour Personnes Agées Asbl	8	0	0	8
Hospice Civil Remich	4	1	0	5
Hospices Civils de la ville de Luxembourg	2	3	0	5
Jongenheem Asbl	1	0	0	1
Kiemelkiddies Wëntger a.s.b.l.	2	0	0	2
Kräizbiert Ateliers	5	0	0	5
Kräizbiert Logement	6	0	0	6
LETZEBUERGER KANNERDUERF	5	0	0	5
Ligue H.M.C.	7	0	0	7
LIGUE LUX. D'HYGIENE MENTALE	3	0	1	4
LIGUE MEDICO SOCIALE	1	0	4	5
Maison de soins Les Parcs du 3ème Age	5	0	0	5
Maison de soins AN DE WISEN	6	0	0	6
MAISON RELAIS MONDERCANGE	1	0	0	1
Mathëllef asbl	0	0	2	2
Omega 90 asbl	1	0	2	3
OP DER SCHOCK ASBL	2	0	1	3
Op der Schock sc	2	0	2	4
Päiperlék ASBL	5	0	0	5
PLANNING FAMILIAL	1	0	1	2
PRO FAMILIA	1	0	0	1
Résidence des Ardennes	1	1	3	5

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
Résidence Monplaisir	2	0	0	2
SERVIOR	16	0	0	16
SMA ASBL	0	0	2	2
Solidarité Jeunes Asbl	1	1	0	2
Stéftung Hëllef Doheem	10	6	0	16
SYRDALL HEEM	1	0	0	1
VERBANDSKESCHT Soins & aides à domicile	5	0	0	5
Zitha Services S.A.	8	0	0	8
CIGL Esch-sur Alzette	1	0	0	1
Foyer de Jour Chance-Égalité Asbl	1	0	0	1
Foyer Eisleker Heem asbl	1	0	1	2
<b>TOTAL</b>	<b>376</b>	<b>26</b>	<b>43</b>	<b>445</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Dienstleistungen und Energie



### Der OGBL legt im Dienstleistungssektor stark zu

Das Syndikat Dienstleistungen und Energie hat über 400 Kandidaten in mehr als 70 Betrieben im Dienstleistungs- und Energiesektor aufgestellt. Das Ergebnis ist sehr positiv mit 156 effektiven und 143 Ersatzdelegierten, was eine Erfolgsquote von 75% ausmacht und eine Zunahme von 20% bei den effektiven Mandaten bedeutet!

Im Sektor Energie hat sich der OGBL die absolute Mehrheit gesichert, indem er insbesondere die Tendenz im größten Betrieb des Sektors umgekehrt hat, und zwar bei Encevo (9 von 14 Mandaten für den OGBL). Der OGBL ist übrigens bei Sudgaz, EEW und Sudstrom die einzig vertretene Gewerkschaft.

Im Sicherheitssektor wurde der OGBL bedeutend gestärkt. Der OGBL hat

die Mehrheit bei Sérís Security errungen und hat sich bei G4S weitgehend durchgesetzt (11 von 15 Mandaten). Auch hat der OGBL bei den anderen bedeutenden Sicherheitsbetrieben zum ersten Mal Listen aufgestellt und effektive Delegierte erhalten (Dussmann Security, Securitas, Brinks Security).

Im Dienstleistungssektor, der im vollen Aufschwung ist, ist es dem OGBL gelungen seine Position zu festigen und zu stärken. So konnten die Mehrheiten insbesondere in den folgenden Betrieben verteidigt werden: SES, TIVO/ROVI, Société du Parking Guillaume (Parkolux), SNCA, ACL Services SA und WSA. In neuen Betrieben konnte der OGBL Fuß fassen: z.B. bei Atos, EBRC, Jindal, Getronics, Ginge Kerr, Skype HP, Luxspace, Vodafone, ...). Darüber hinaus

wird der OGBL die einzige vertretene Gewerkschaft bei Delphi, Orange Communications, Katcon, SNCT, Eqos Energie, Intrasoft, Luxcontrol, Luxexpo, Natur & Umwelt, Presta Cylinders und Luxfuel sein. Der OGBL wird all seinen Delegierten eine kontinuierliche Unterstützung bieten und wird sie während ihres gesamten Mandats begleiten. Zusammen werden wir die Arbeitsbedingungen im Dienstleistungssektor positiv voranbringen. Außerdem wird das Syndikat Dienstleistungen und Energie seine Anstrengungen, die gewerkschaftliche Präsenz auf neue Dienstleistungsbetriebe auszuweiten, fortführen, mit dem Ziel, alle Arbeitnehmer Luxemburgs bestmöglich vertreten und ihre Interessen verteidigen zu können.

Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	ALEBA	Andere	Total effektive Mandate
<b>Energie</b>	<b>22</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30</b>
EEW ENERGY FROM WASTE	3	0	0	0	0	3
ENCEVO	9	5	0	0	0	14
EQOS ENERGIE	4	0	0	0	0	4

Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	ALEBA	Andere	Total effektive Mandate
SOCIETE ELECTRIQUE DE L'OUR S.A.	2	3	0	0	0	5
SUDGAZ S.A.	4	0	0	0	0	4
<b>Sicherheitsdienst</b>	<b>19</b>	<b>21</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>54</b>
BRINK'S SECURITY LUXEMBOURG SA	2	3	7	0	0	12
DUSSMANN SECURITY SARL	2	8	0	0	0	10
G4S SECURITY SOLUTIONS SARL	11	2	2	0	0	15
SECURITAS S.A.	1	6	4	0	0	11
SERIS SECURITY S.A.	3	2	0	0	1	6
<b>Informatik</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>10</b>
ATOS LUXEMBOURG PSF S.A.	1	2	0	0	1	4
HEWLETT PACKARD ENTERPRISE CDS LUXEMBOURG	1	0	0	0	0	1
NV GETRONICS BELGIUM S.A.	1	0	0	0	1	2
RICOH LUXEMBOURG PSF SARL	0	1	0	0	2	3
<b>Dienstleistungen</b>	<b>51</b>	<b>14</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>22</b>	<b>87</b>
ACL SERVICES S.A.	3	0	0	0	2	5
AMPLEXOR	0	0	0	0	2	2
AUBAY S.A.	0	2	0	0	1	3
BCD TRAVEL LUXEMBOURG S.A.	1	0	0	0	1	2
CHAMBRE DES SALARIES	4	0	0	0	0	4
COMPAGNIE LUXEMBOURGEOISE D'ANNUAIRES S.A.	2	0	0	0	0	2
DXC Technology Luxembourg S.A.	1	4	0	0	0	5
FIDDIAM SA	0	0	0	0	2	2
HITEC LUXEMBOURG SA	0	0	0	0	2	2
IMATEC SARL	1	0	0	0	0	1
INTRASOFT INTERNATIONAL S.A.	6	0	0	0	0	6
LAB LUXEMBOURG S.A.	2	0	0	0	2	4
LUXCONTROL	5	0	0	0	0	5
LUXEXPO THE BOX	2	0	0	0	0	2
NATUR & EMWELT	2	0	0	0	0	2
NOUVELLES PERSPECTIVES EMPLOI SARL	0	0	0	0	2	2
OGBL	5	0	0	0	0	5
ORANGE COMMUNICATIONS LUXEMBOURG S.A.	5	0	0	0	0	5
PAUL WURTH S.A.	2	6	0	0	0	8
RCARRE SA	0	0	0	0	3	3
ROVI INTERNATIONAL SOLUTIONS (TIVO)	2	0	0	0	2	4
SES TECHCOM S.A.	2	0	0	0	1	3
VODAFONE ROAMING SERVICES S.A R.L.	2	0	0	0	1	3
W.S.A.	3	2	0	0	0	5
SKYPE COMMUNICATIONS SARL	1	0	0	0	1	2
<b>Dienstleistungen und Energie</b>	<b>60</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>12</b>	<b>28</b>	<b>107</b>
ALTRAN LUXEMBOURG S.A.	1	0	0	0	0	1
COFELY SERVICES S.A.	4	0	0	0	0	4

Betrieb	OGBL	LCGB	NGL/SNEP	ALEBA	Andere	Total effektive Mandate
CUBE INFRASTRUCTURE MANAGERS	0	0	0	0	1	1
DELPHI AUTOMOTIVE SYSTEMS LUXEMBOURG S.A.	8	0	0	0	0	8
DELPHI POWERTRAIN SYSTEMS OPERATIONS LUXEMBOURG	2	0	0	0	2	4
EBOS LUXEMBOURG SA	0	0	0	0	4	4
EBRC	6	0	0	0	0	6
FIL HOLDINGS (LUXEMBOURG) S.A.	1	0	0	1	1	3
GINGE KERR LUX SA	5	0	0	0	0	5
GLOBAL FACILITIES S.A.	3	0	0	0	2	5
INITIAL S.A.R.L.	0	1	0	0	0	1
JINDAL FILMS EUROPE SARL	2	0	0	0	1	3
KATCON GLOBAL S.A.	1	0	0	0	0	1
LOGICO SA	1	0	0	0	1	2
LUXCONNECT S.A.	0	0	0	0	1	1
LUXFUEL S.A.	2	0	0	0	0	2
LUXROUTAGE S.A.	0	0	0	0	3	3
LUXSPACE SARL	1	0	0	0	2	3
MAHLE BEHR LUXEMBOURG SARL	1	1	0	0	0	2
MAHLE LUXEMBOURG SARL	0	3	0	0	0	3
PAYSAGES LUXEMBOURGEOIS S.A.R.L.	0	0	0	0	1	1
Presta Cylinders	3	0	0	0	0	3
RENTOKIL LUXEMBOURG SARL	1	0	0	0	0	1
SES ENGINEERING SARL	3	1	0	0	2	6
SES NETWORKS	1	0	0	0	0	1
SNCA	5	0	0	0	0	5
SNCT - SOCIETE NATIONALE DE CONTRÔLE TECHNIQUE SA	5	0	0	0	0	5
SOCIETE DU PARKING GUILLAUME S.A.	2	1	0	0	0	3
SOGETI LUXEMBOURG SA	0	0	0	11	0	11
SUDSTROUM SARL & CO SECS	1	0	0	0	0	1
TALK FINANCE SARL	0	0	0	0	1	1
TBI (Europe) S.A.	0	0	0	0	5	5
TRAJETS SARL	1	0	0	0	1	2
<b>Telekom</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>12</b>
JOIN EXPERIENCE S.A.	1	0	0	0	2	3
POST TELECOM S.A.	1	3	0	5	0	9
<b>TOTAL</b>	<b>156</b>	<b>56</b>	<b>13</b>	<b>17</b>	<b>57</b>	<b>300</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Öffentliche Dienste



### Der OGBL wird stärkste Gewerkschaft der Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst

Nach den exzellenten Wahlergebnissen von 2013, ist es dem OGBL 2019 nicht nur gelungen, sich im kommunalen und staatlichen Bereich zu verstärken, sondern darüber hinaus auch noch zur stärksten Gewerkschaft der Arbeitnehmer des öffentlichen Dienstes zu werden. Der OGBL erlangt ein gutes Resultat in den Staatsbetrieben und festigt hier seine Mehrheit. Hier das Resultat in den Staatsbetrieben: OGBL: 36 Delegierte (78,26%). Ein gutes Resultat erzielt der OGBL ebenfalls in den Südgemeinden und baut seine Mehrheit um 4 weitere Mandate aus. Der OGBL besitzt die Gesamtheit der Mandate in den Gemein-

den Kayl/Tetingen, Mamer, Monnerich, Roeser, Rümelingen, Bettemburg, und Düdelingen. In den Gemeinden Esch/Alzette, Differdingen, Petingen, Sanem/Belvaux, stellt der OGBL die Mehrheit an Personalvertretern. Hier das Resultat in den Südgemeinden: OGBL: 63 Delegierte (80,77%). In den Landgemeinden erzielt der OGBL ein hervorragendes Wahlergebnis und verbessert sich um 65,38%. In den Gemeinden Wiltz, Diekirch und Hesperingen stellt der OGBL nun die Mehrheit der Personalvertreter. Hier das Resultat in den Landgemeinden: OGBL: 43 Delegierte (39,60%). In der Stadt Luxemburg gewinnt der OGBL

1 zusätzlichen Delegierten und erhöht seine Mandate auf 2. Einziger Wermutstropfen bei diesen Wahlen ist das Resultat des OGBL bei Post Luxembourg. Hier verliert der OGBL 2 Mandate und stellt nur noch 3 Personalvertreter.

Der OGBL stellt 58% aller Personalvertreter in den kommunalen und staatlichen Betrieben und wird somit zur stärksten Gewerkschaft bei den Arbeitnehmern im öffentlichen Dienst.

Bei den effektiven Mandaten steigert sich der OGBL insgesamt um 10%.

Betrieb	OGBL	LCGB	FGFC	Andere	Total effektive Mandate
<b>Andere Gemeinden</b>	<b>29</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>58</b>
Administration Communale de Hesperange	3	2	0	0	5
Administration communale de Mondorf-les-Bains	2	2	0	0	4
Administration communale de Bertrange	2	0	0	0	2
Administration communale de Betzdorf	0	2	0	0	2
Administration communale de Feulen	1	0	0	0	1
Administration communale de Frisange	2	0	0	0	2
Administration communale de Grevenmacher	1	2	0	0	3
Administration communale de la Ville de Luxembourg	2	3	3	9	17
Administration communale de Mertert	2	0	0	0	2
Administration communale de Niederanven	1	1	0	0	2
Administration communale de Remich	2	0	0	0	2
Administration communale de Sandweiler	1	0	0	0	1
Administration communale de Schuttrange	1	0	0	0	1
Administration communale de Strassen	1	2	0	0	3
Administration Communale de Wintrange	1	1	0	0	2
Administration communale de Wormeldange	1	0	0	0	1
C.N.I. LES THERMES	1	0	0	0	1
SIDEC	2	0	0	0	2
Syndicat des Eaux du Barrage d'Esch-sur-Sûre	1	0	0	1	2
Syndicat Intercommunal Réidener Schwämm	2	0	0	1	3
<b>Nordgemeinden</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>13</b>

Betrieb	OGBL	LCGB	FGFC	Andere	Total effektive Mandate
Administration communale de Diekirch	3	2	0	0	5
Administration communale de Wiltz	3	0	0	1	4
Administration communale d'Ettelbruck	1	1	0	2	4
<b>Südgemeinden</b>	<b>63</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>72</b>
Administration communale de Bettembourg	5	0	0	0	5
Administration communale de Contern	1	0	0	0	1
Administration Communale de Differdange	7	2	0	0	9
Administration Communale de Dudelange	7	0	0	0	7
Administration Communale de Kayl / Tétange	5	0	0	0	5
Administration communale de Mamer	3	0	0	0	3
Administration communale de Mondercange	2	0	0	0	2
Administration communale de Pétange	4	2	0	0	6
Administration Communale de Roeser	3	0	0	0	3
Administration communale de Rumelange	3	0	0	0	3
Administration Communale de Sanem	8	1	0	0	9
Administration Communale de Schifflange	2	3	0	0	5
Administration Communale d'Esch-sur-Alzette	10	1	0	0	11
SIVEC Syndicat Intercommunal à Vocation écologique	1	0	0	0	1
Syndicat des Eaux du Sud Koerich	1	0	0	0	1
SYNDICAT INTERCOMMUNAL STEP	1	0	0	0	1
<b>Post-Gruppe Luxemburg</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>16</b>
Post Luxembourg	3	6	0	7	16
<b>Öffentliche Angestellte</b>	<b>36</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>45</b>
Administration de Gestion de l'Eau	2	0	0	0	2
Administration de la nature et des forêts	6	0	0	0	6
Administration des Ponts et Chaussées	9	1	0	0	10
ADMINISTRATION GOUVERNEMENTALE	3	5	0	0	8
EHTL Lycée technique Hôtelier Alexis Heck	1	0	0	0	1
Lëtzebuerger Arméi	2	0	0	0	2
Lycée du Nord	1	0	0	1	2
Lycée Ermesinde	1	0	0	0	1
Lycée Hubert Clément	0	0	0	1	1
Lycée Nic Bieber Dudelange	2	0	0	0	2
Lycée Robert Schuman	1	0	0	0	1
Lycée Technique de Bonnevoie	1	0	0	0	1
Lycée Technique de Lallange	1	0	0	0	1
Lycée Technique Guillaume Kroll d'Esch-Alzette	1	0	0	0	1
Lycée technique Mathias Adam	1	0	0	1	2
Restopolis	4	0	0	0	4
<b>Öffentliche Dienste</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>9</b>
LUXTRAM S.A.	5	0	0	0	5
Siden	1	0	0	3	4
<b>TOTAL</b>	<b>144</b>	<b>39</b>	<b>3</b>	<b>27</b>	<b>213</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Hüttenindustrie und Bergbau



### Der OGBL behält trotz allem die Mehrheit im Sektor!

Jene die, seit über 50 Jahren darauf hoffen, dass der OGBL in der Stahlindustrie den Anschluss verliert, laufen einmal mehr Gefahr enttäuscht zu werden. Wir werden das Offensichtliche nicht leugnen: wir haben zwei Standorte verloren (Differdingen und die Verwaltung), wir behalten die Mehrheit bei den drei anderen Standorten (Dommeldingen, Belval und insbesondere Rodingen).

Was die Zahl der Mandate betrifft, so erhält der OGBL 15 Mandate und die andere Gewerkschaft ebenfalls 15. Da der OGBL aber insgesamt mehr Stimmen auf den fünf Standorten bekommen hat, behält er jedoch die Mehrheit gemäß der Gesetzgebung zu Personaldelegationen und Kollektivverträgen. Auch in der Arbeitnehmerkammer konnte der OGBL seine Mehrheit verteidigen (3 von 5 Sitzen).

Es gibt mehrere Ursachen für den Verlust der Mandate: Der Sektor Stahlindustrie im Allgemeinen und ArcelorMittal im Besonderen durchlaufen seit zehn Jahren eine unruhige Periode. Diese ganzen Turbulenzen, die die verschiedenen Standorte aufrütteln, sowie der

systematische Verlust von Arbeitsplätzen treffen die Mehrheitsgewerkschaft mehr, denn sie muss Verantwortung übernehmen, im Gegenteil zur Minderheitsgewerkschaft, die sich in ihrer billigen demagogischen Rolle gefällt.

Dazu kommt seit einigen Jahren die Einstellung der Direktion, die dem OGBL immer mehr Hindernisse in den Weg legt, um ihn zu schwächen. Die andere Gewerkschaft erwies sich in diesem Zusammenhang als nützlicher Alliierte des Managements, das ihr im Gegenzug einige Vorteile gewährte. Die Tatsache, dass auf einigen Standorten die Direktion ihre Leute mobilisierte (Direktor inbegriffen), um an den Wahlen teilzunehmen, ist auch nicht ohne Auswirkung auf das Gesamtergebnis der Wahlen geblieben. Jedenfalls stärkt uns diese Haltung in unserer Position, und wird uns anspornen, alles zu unternehmen, um eine qualitativ hochwertige Gewerkschaftsarbeit zu Gunsten der Arbeitnehmer unserer Stahlindustrie zu leisten.

Wir haben auch einige Fehler begangen, die wir in Zukunft in Betracht ziehen werden: Wir haben uns nicht genügend

mit der Belegschaft ausgetauscht. Zu sehr von einer hohen Anzahl von Sitzungen in Beschlag genommen (Kollektivvertrag, Tripartite, paritätische Kommission, DMI, DMU u.s.w....) haben wir den Aspekt Kommunikation vernachlässigt. In Zukunft müssen wir unseren Betriebssektionen eine neue Dynamik verleihen, mehr Informationsflugblätter verteilen, unsere Präsenz vor Ort verstärken, um sicherzustellen, dass unsere Botschaften auch tatsächlich bei den Beschäftigten ankommen.

Schließlich war unser größter Fehler, dass wir nicht schneller auf das totale Versagen, auf die völlige Handlungsunfähigkeit und die unsägliche Doppeltzungigkeit des Delegationspräsidenten reagiert haben, was uns im Endeffekt die Mehrheit bei der Verwaltung gekostet hat.

Dennoch wird der OGBL, genauso wie in der Vergangenheit, zusammen mit all seinen Militanten weiterhin für das Überleben der luxemburgischen Stahlindustrie, für qualitativ hochwertige Arbeitsplätze und für das Wohlergehen der Beschäftigten kämpfen.

Betrieb	OGBL	LCGB	Total effektive Mandate
<b>Hüttenindustrie und Bergbau</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>30</b>
Arcelor Mittal Administration Centrale	3	6	9
ARCELORMITTAL DIFFERDANGE	3	4	7
ARCELORMITTAL DOMMELDANGE	1	1	2
ARCELORMITTAL ESCH/BELVAL	5	4	9
ARCELORMITTAL RODANGE	3	0	3
<b>TOTAL</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>30</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.



## Metallverarbeitende Industrie



### Dominierende Position in der Metallverarbeitenden Industrie verteidigt

Im Bereich der Metallverarbeitenden Industrie konnte der OGBL seine dominierende Position in einer Reihe von Betrieben ausbauen, wie beispielsweise bei Raval Europe und Ceratool, wo erstmals OGBL-Delegationen gewählt wurden. Der OGBL ist in der ganzen Breite des Sektors über alle Betriebsgrößen hinweg gut vertreten, und konnte seine

Ergebnisse auch in einigen großen Betrieben noch verbessern: Bei B-Medical Systems in Hosingen stellt der OGBL künftig alle Delegierten, bei Lindab Astiron und Rotarex konnte der OGBL durch hervorragende Ergebnisse punkten und stellt künftig in beiden Gremien den Vorsitzenden. Das Syndikat Metallverarbeitende Industrie des OGBL bleibt bei

Weitem die größte und einflussreichste Arbeitnehmervertretung im Sektor. Deshalb danken wir unseren Personalvertretern und Militanten für ihren Einsatz in den Betrieben und wir bedanken uns bei den Wählerinnen und Wählern, die dem OGBL erneut ihr Vertrauen ausgesprochen haben.

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>Perimeter</b>	<b>12</b>	<b>15</b>	<b>0</b>	<b>27</b>
ARCELOR MITTAL BISSEN S.A.	2	5	0	7
ARCELORMITTAL CENTRE LOGISTIQUE EUROPEEN	2	3	0	5
ARCELORMITTAL DUDELANGE S.A.	2	4	0	6
CIRCUIT FOIL LUXEMBOURG S.à r.l	5	2	0	7
SAM HWA STEEL S.A.	1	1	0	2
<b>Metallverarbeitung</b>	<b>108</b>	<b>40</b>	<b>17</b>	<b>165</b>
ALCUI LUX DESOX S.A.	0	0	2	2
ATELIERS NIC. GEORGES	1	0	1	2
B Medical Systems	6	0	0	6
Cebi Luxembourg S.A.	9	2	0	11
CERATIZIT LUXEMBOURG S.A R.L.	4	10	1	15
CERATOOL S.à r.l.	5	0	0	5
CERATUNGSTEN S.A R.L.	3	0	0	3
D S D International Contractors SARL	3	0	1	4
ETF EUROVIA Travaux Ferroviaires S.A.	5	0	0	5
EUROFOIL LUXEMBOURG S.A.	6	1	0	7
FERRONNERIE D'ART BESENIUS SARL	1	0	0	1
FIOR ATELIERS SARL	2	0	1	3
GRADEL SARL	0	0	2	2
HEIN SARL	4	0	0	4
HUSKY INJECTION MOLDING SYSTEMS SA	6	7	0	13
HYDRO ALUMINIUM CLERVAUX S.A.	2	1	0	3
I.E.E.- International Electronics & Engineering S.A.	7	0	3	10
JOHN ZINK INTERNATIONAL LUXEMBOURG S.A.R.L	3	3	0	6
KLEIN LUX S.A.	3	0	0	3
KÖHL S.A.R.L.	1	0	3	4

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
LAEIS GMBH	3	0	0	3
LINDAB S.A.	3	3	0	6
LUDEC LUXEMBOURG DECOLLETAGE S.A R.L.	2	0	0	2
MOOG LUXEMBOURG S.à r.l.	4	0	0	4
RAVAL EUROPE S.A.	4	0	1	5
ROTAREX SA	5	5	0	10
SAINT GOBAIN ABRASIVES S.A.	3	1	0	4
SANEST-LUX S.A.	2	0	0	2
SIMAFORM S.A.	1	1	0	2
SISTO ARMATUREN S.A.	3	2	0	5
T M S S.A.	3	0	2	5
TRACTEL SECALT S.A.	3	0	0	3
VOSSLOH COGIFER KIHN S.A.	1	4	0	5
<b>TOTAL</b>	<b>120</b>	<b>55</b>	<b>17</b>	<b>192</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Straßentransport/ACAL



### Bus: Knappes Ergebnis

Bei Emile Weber konnte der OGBL eine seiner Hochburgen verteidigen und stellt künftig 9 von 11 Delegierten. Bei Voyages Simon bleibt der OGBL weiterhin die einzige Gewerkschaft mit 6 Delegierten. Bei Demy Schandeler sind wir mit 3 von 6 stärkste Kraft geworden und haben den LCGB weit hinter uns gelassen, der künftig nur noch einen Delegierten stellt.

Auch bei Voyages Unsen, Voyages Wagener und Voyages Erny Wewer stellen wir 100% der Delegierten. Die kleineren Busunternehmen erweisen sich ebenfalls insgesamt als solide OGBL-Bastionen, wie schon bei den Wahlen von 2013.

Gleichzeitig hat der OGBL allerdings bei Voyages Ecker und Bollig verloren.

Auffällig war, dass bei diesen Wahlen vermehrt nicht-gewerkschaftliche Listen auftraten, etwa bei Voyages Ecker, wo solche

Kandidaten die Wahl für sich entscheiden konnten, oder bei Demy Schandeler, wo die nicht-gewerkschaftliche Liste sogar offen von der Direktion unterstützt wurde.

Die OGBL-ACAL, das Transportsyndikat im OGBL, wird sich auch weiterhin mit der Hilfe seiner 47 Delegierten im Bussektor u.a. für die Verkürzung der Schichtzeiten der Busfahrer und für sanitäre Anlagen an jeder Endhaltestelle einsetzen.

Wir bedanken uns bei allen Kandidatinnen und Kandidaten, bei allen OGBL-Delegierten und all jenen, die uns gewählt und bei dieser Wahlkampagne tatkräftig unterstützt haben.

### Gütertransport: Mehrheit verteidigt

Im Gütertransport konnte der OGBL seine Mehrheit gegenüber der anderen Gewerkschaft verteidigen. Bei Balter Logistics, CFL Multimodal, CFL Site Ser-

vices, CFL Terminals, Chemgas Barging, Elsen Logistics, Locatrans, Offergeld Logistics II, Schenk Luxembourg, Sotrai und Witralux konnten wir jeweils die Gesamtheit der Delegation stellen.

Im Gütertransport fällt aber auf, dass besonders viele nicht-gewerkschaftliche Listen angetreten sind und teilweise sogar die Mehrheit der Delegation stellen. Daneben traten insgesamt weniger Kandidaten an, weil die Unternehmen immer kleiner werden.

Der Transportsektor schafft sich nämlich selbst in Luxemburg ab, durch politisch gewolltes Sozialdumping auf europäischem Niveau und mit schlimmen Folgen für die Fahrer, die immer mehr arbeiten müssen, und das unter immer schlechteren Bedingungen. Mit einer erneuten Mehrheit für den OGBL können wir auch bei den nächsten Kollektivvertragsverhandlungen bei CFL Multimodal

und beim Gütertransport eine federführende Rolle spielen. In den kommenden Jahren werden wir uns auch hier für bedeutende Verbesserungen einsetzen. Der OGBL bedankt sich bei allen Kandi-

datinnen und Kandidaten, den neuen und den alten OGBL-Delegierten, seinen Wählern und all jenen, die tatkräftig mit-halfen, um diese Mehrheit zu erringen, die es uns nun ermöglicht weiterhin

wirksam für bessere Arbeitsbedingungen und Löhne zu kämpfen.

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>Busfahrer</b>	<b>47</b>	<b>37</b>	<b>13</b>	<b>97</b>
AUTOBUS STEPHANY SARL	1	2	0	3
AUTOCARS EMILE FRISCH SARL	0	4	0	4
AUTOCARS ERNY WEWER	3	0	0	3
AUTOCARS MEYERS	1	2	0	3
AUTOCARS SALES-LENTZ SA	0	6	0	6
AUTOCARS ZENNERS SARL	1	0	0	1
BOLLIG SA	1	4	0	5
DEMY SCHANDELER SARL	3	1	2	6
PLETSCHETTE SARL TRANSPORT	2	0	0	2
RAPIDE DES ARDENNES SARL	0	1	1	2
ROSS TROINE AUTOCARS SA	1	1	0	2
SALES-LENTZ AUTOCARS SA	0	9	0	9
Sales-Lentz Group	1	0	2	3
SIEDLER-THILL ET FILS SARL	0	0	3	3
VOYAGES AS TOURS	2	0	0	2
VOYAGES ECKER SARL	0	2	3	5
Voyages Emile Weber sàrl	9	2	0	11
VOYAGES HUBERTY SA	1	1	0	2
VOYAGES JOSY CLEMENT SA	1	2	0	3
VOYAGES KOOB SA	2	0	1	3
VOYAGES SCHMIT	2	0	0	2
VOYAGES SIMON S.A.	6	0	0	6
VOYAGES UNSEN SARL	4	0	0	4
VOYAGES WAGENER SA	3	0	0	3
Weber Tours	1	0	0	1
Weber Voyages Sàrl	2	0	1	3
<b>Flussschifffahrt</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5</b>
CHEMGAS BARGING SARL	5	0	0	5
<b>Taxis</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>7</b>
LUXAMBULANCE S.à R.L.	2	0	0	2
TAXIS BENELUX SARL	1	3	0	4
WINANDY AMBULANCES-TAXIS SARL	0	0	1	1

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>Straßentransport</b>	<b>50</b>	<b>13</b>	<b>57</b>	<b>120</b>
ADAM OFFERGELD II LUXEMBURG GMBH	1	0	1	2
ALEX ANDERSEN LUX S.A.	3	0	1	4
ARLING TRANSPORT SARL	0	0	1	1
ARTHUR WELTER TRANSPORTS SARL	2	0	7	9
BALTER LOGISTICS	2	0	0	2
CFL LOGISTICS	2	4	0	6
CFL Multimodal	5	0	0	5
CFL site services	1	0	0	1
CFL TERMINALS	4	0	0	4
CONSTANT BONIVERS SA	0	0	4	4
DACHSER LUXEMBOURG SARL	0	0	2	2
DHL EXPRESS SA	2	0	3	5
DI EGIDIO INTERNATIONAL SA	1	0	1	2
ELSEN LOGISTICS SARL	1	0	0	1
JOST S.A.	0	0	3	3
LOCATRANS SARL	2	0	0	2
LORANG SA	2	0	3	5
MAGETRALUX SA	2	3	0	5
OFFERGELD LOGISTICS II	2	0	0	2
PALIFOR LOGISTICS SA	1	2	1	4
S.T.I.C. SARL TRANSPORT	0	0	2	2
SCHENK LUXEMBOURG SA	5	0	0	5
SCHENKER LUXEMBURG GMBH	1	0	2	3
SOBOLUX TRANSPORT	0	0	2	2
SOTRAI SARL	1	0	0	1
TEAM RELOCATIONS SA	1	0	1	2
TNT EXPRESS LUXEMBOURG S.A R.L.	2	0	0	2
TRACTLUX	0	0	5	5
TRANSALLIANCE Europe SA	1	1	1	3
TRANSCO SA	1	0	2	3
TRASOLUX SA	2	3	0	5
TS LUX SA	0	0	5	5
WALLENBORN TRANSPORT SA	0	0	7	7
WEBTRANS SA	1	0	1	2
WITRALUX S.A.R.L.	2	0	0	2
Exalog SA	0	0	2	2
<b>TOTAL</b>	<b>105</b>	<b>53</b>	<b>71</b>	<b>229</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.

## Erziehung und Wissenschaft (SEW)



### Beachtliche Ergebnisse für die Kandidatinnen und Kandidaten des SEW/OGBL

Das OGBL-Syndikat Erziehung und Wissenschaft (SEW/OGBL) hat die Steigerung der Anzahl seiner Kandidatinnen und Kandidaten fortgesetzt, um zum 1. Mal die Hunderterschwelle zu überschreiten (102 um genau zu sein), was seine wachsende Präsenz in den Sektoren Hochschule, Forschung und Privatschulen unterstreicht. Zum Vergleich, 2003 hatte das SEW 12 Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt, 2008 waren es 62 und im Jahr 2013 bereits 84.

#### Hochschule und Forschung

In den Bereichen Hochschule und Forschung hat das SEW eine beachtliche Erfolgsquote zu verzeichnen, mit 68 von 72 gewählten Kandidatinnen und Kandidaten, also 94,4% (37 effektive und 31 Ersatzdelegierte).

Die starke Zunahme der erlangten Mandate im Vergleich zu 2013 (Total: 48 – 24 effektive und 24 stellvertretende Delegierte) und zu 2008 (Total: 25 – 13 effektive und 12 stellvertretende Delegierte) bestätigt unsere Fortschritte in diesem Bereich.

Dies trotz der Tatsache, dass im Anschluss an die Fusionen der CRP Henri Tudor und Gabriel Lippmann, aus denen das LIST wurde und des CRP Santé mit dem IBBL, aus denen das LIH wurde, sowie an die Integrierung des CVCE in die Universität Luxemburg,

die Zahl der insgesamt zu wählenden Delegierten eigentlich abnahm.

In den Einrichtungen in denen nach dem Proporzsystem gewählt wurde, erlangten unsere Listen 94,6% der effektiven Mandate (2013: 70,5%). Der OGBL ist nunmehr die einzig vertretene Gewerkschaft in diesem Sektor. Er präsentierte die einzige Liste bei der Universität Luxemburg, beim LIST und beim LIH, und hat zum ersten Mal eine Mehrheit beim LISER erreicht, gegen zwei nicht-gewerkschaftliche Listen.

In den Einrichtungen, in denen nach dem mehrheitlichen System gewählt wird, hat der OGBL in zwei Instituten KandidatInnen aufgestellt, in denen es zuvor noch keine Personaldelegationen gab: beim Max Planck-Institut (wo es am 23. Oktober 2018 vorgezogene Wahlen gab) sowie bei LUNEX (International University of Health, Exercise and Sports). Unsere beiden Kandidaten wurden als effektive Mitglieder in ihre jeweiligen Delegationen gewählt.

#### Privatschulen

Im Sektor Privatschulen konnte das SEW/OGBL seine Position ausbauen. 96,66% unserer Kandidatinnen und Kandidaten wurden gewählt (15 effektive und 14 stellvertretende Delegierte).

Im Vauban, École et Lycée français de Luxembourg (eine neue Einrichtung,

die im Jahr 2017 aus der Fusion des „Lycée Vauban“ und der „École française de Luxembourg“ hervorging), wurden die 12 Kandidatinnen und Kandidaten des OGBL (2013 waren es 10) von vornherein als effektive und stellvertretende Delegierte gewählt, da es keine Gegenliste gab.

Da der OGBL in der Europaschule II auch die einzige Gewerkschaft war, die eine Liste aufgestellt hatte, setzt sich heute die Personaldelegation aus unseren 10 Vertretern zusammen (5 effektive und 5 stellvertretende Delegierte). 2013 hatte der OGBL 80% errungen.

In der International School of Luxembourg haben die 6 OGBL-Kandidatinnen und Kandidaten die Wahlen gewonnen – 4 effektive und 2 stellvertretende Delegierte (2013 waren es 3 und 3) von 6 und 6.

Der einzige OGBL-Kandidat in der Marie-Consolatrice-Schule, wo es das Mehrheitssystem gibt, wurde als stellvertretender Delegierter wiedergewählt (3 und 3 Sitze zu besetzen).

Der OGBL hat zum ersten Mal in der St George's International School einen Kandidaten aufgestellt, der nicht gewählt wurde. Dort wird nach dem Proporzsystem gewählt (5 und 5).

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>Privatschulen</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>20</b>
ECOLE EUROPEENNE LUXEMBOURG II	5	0	0	5
ECOLE PRIVEE MARIE-CONSOLATRICE	0	0	3	3
INTERNATIONAL SCHOOL OF LUXEMBOURG	4	2	0	6
VAUBAN, ECOLE ET LYCEE FRANCAIS DE LUXEMBOURG	6	0	0	6
<b>Erziehung und Wissenschaften</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>5</b>
St. George's International School Luxembourg	0	5	0	5

Betrieb	OGBL	LCGB	Andere	Total effektive Mandate
<b>SEW (Abt. Hochschule und Forschung)</b>	<b>37</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>43</b>
LUNEX - INTERNATIONAL UNIVERSITY OF HEALTH, EXERCISE & SPORTS	1	0	1	2
LUXEMBOURG INSTITUTE OF HEALTH	7	0	0	7
LUXEMBOURG INSTITUTE OF SCIENCE AND TECHNOLOGY	9	0	0	9
LUXEMBOURG INSTITUTE OF SOCIO-ECONOMIC RESEARCH	3	0	2	5
MAX PLANCK INSTITUTE LUXEMBOURG	1	0	3	4
UNIVERSITE DU LUXEMBOURG	16	0	0	16
<b>TOTAL</b>	<b>52</b>	<b>7</b>	<b>9</b>	<b>68</b>

Nur die Betriebe werden berücksichtigt, in denen der OGBL Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hat.



# Terminkalender der Lokalsektionen

## Die nächsten Termine

Datum	Sektion	Aktivitäten
25/04/2019	Gemeng Suessem	Sektionstag / 19 Uhr / Taverne Boulevue
17/05/2019	Dikrich-Veinen	Sektionstag / 19 Uhr / «An der Schoul», Diekirch
17/05/2019	Dräilännereck	Sektionstag / Ort und Zeit bleiben zu bestimmen
18/05/2019	DBRH	Sektionstag / 17 Uhr / Maison Syndicale in Düdelingen
23/05/2019	Ueltzeg/Mess	Sektionstag / Zeit bleibt zu bestimmen / «Centre A Thinnes» in Monnerich
29/05/2019	Käldall	Sektionstag / 19 Uhr / «Schungfabrik»
01/06/2019	Luxemburg-Zentrum	Sektionstag / Zeit bleibt zu bestimmen / Park Hotel Alvisse
01/06/2019	Musel-Sauer	Sektionstag / Ort und Zeit bleiben zu bestimmen
06/06/2019	Kordall	Sektionstag / 17 Uhr / Centre sociétaire in Linger
07/06/2019	Äischdall-Attert Sektionsdag	Sektionstag / Zeit bleibt zu bestimmen / Hall Polyvalent Redingen/Attert
12/06/2019	Déifferdang	Sektionstag / 18.30 Uhr / Hall de la Chiers in Differdingen
13/06/2019	Thionville	Sektionstag / 19 Uhr / Espace multifonctionnel in Veymerangel
14/06/2019	Vereenegt Sektioonen Ettelbréck	Sektionstag / 19 Uhr / Warken
15/06/2019	Fiels-Lënster-Niederanwen	Sektionstag / Ort und Zeit bleiben zu bestimmen
27/06/2019	Esch	Sektionstag / 18.30 Uhr / Maison du Peuple in Esch
27/06/2019	Clervaux-Hosingen	Sektionstag / 19 Uhr / Resto Reef Fischbach
06/07/2019	Ueltzechtall	Sektionstag / Ort und Zeit bleiben zu bestimmen

Mehr Informationen über die Aktivitäten der Sektionen auf [www.ogbl.lu](http://www.ogbl.lu)



## VORSTELLUNG DER DONAU-KREUZFART DER WEIHNACHTSMÄRKTE

Die OGBL-Sektion Musel-Sauer lädt alle interessierten OGBL-Mitglieder zur Vorstellung der Donau-Kreuzfahrt der Weihnachtsmärkte, die vom 11. bis 15. Dezember 2019 an Bord der „A ROSA BELLA“ organisiert wird.

Die Vorstellung dieser Kreuzfahrt findet statt am 26. Juni 2019 um 19 Uhr ( im Hotel „Simon's Plaza“ auf dem Potaschberg (Moderation Dany Hardt / Anmeldungen auf folgender Adresse: [schroeder.sylvie@pt.lu](mailto:schroeder.sylvie@pt.lu))



## Zum Gedenken an Benny Berg Vom Gewerkschafter zum Sozialpolitiker

Am 21. Februar 2019 ist mit Bernard „Benny“ Berg der letzte noch lebende frühere Präsident des LAV („Lëtzebuenger Arbechterverband“) verstorben, der zugleich auch auf eine lange und abwechslungsreiche politische Karriere zurückblicken konnte.

Die politische und gewerkschaftliche Karriere Benny Bergs ist eng mit der Stadt Düdelingen verbunden, wo er am 14. September 1931 geboren wurde. Bei der ARBED in Düdelingen trat er auch 1946, im Alter von 15 Jahren, eine Lehre als Dreher an. Wie anlässlich seiner Übernahme der LAV-Präsidentschaft 1965 die Verbandszeitung *Arbecht* schrieb (2.10.1965) war „mit seinem Eintritt ins Berufsleben (...) für ihn auch der Eintritt in die Gewerkschaft verbunden“.

Bereits als Lehrling war er in der Gewerkschaftsjugend aktiv und wurde schon bald Sekretär der Düdelinger Sektion der LAJ. Auch in der CGT-Jugend war er engagiert und brachte es bis zum Nationalpräsidenten dieser gemeinsamen Jugendorganisation der CGT-Gewerkschaften (LAV, FNCTTL, FLTL usw.).

1955 wurde er auch ein erstes Mal in den Vorstand der Sektion Düdelingen des LAV gewählt, in dem er nacheinander die Funktion des Vizepräsidenten, Kassierers und Präsidenten innehatte.

1959 wurde er dann auch erstmals in den Hauptausschuss der Arbeiter der ARBED Düdelingen sowie des ARBED-Zentralausschusses gewählt, wo er zunächst Sekretär und danach Präsident war.

Im gleichen Jahr war er auch ein erstes Mal in den Hauptvorstand des LAV gewählt worden; 1961 wurde er dann vom XX. Kongress des LAV als Vizepräsident bestimmt. Zugleich war er auch Präsident der Syndikatsleitung Metall (Vorläufer der heutigen Syndikate Hüttenindustrie und Metallverarbeitende Industrie des OGBL).



Als 1965 Verbandspräsident Antoine Krier die Nachfolge des verstorbenen Nic. Bieber als Arbeits-, Sozialversicherungs- und Gesundheitsminister übernahm, rückte Benny Berg am 17. September des gleichen Jahres im Alter von 34 Jahren auf den Posten des LAV-Präsidenten nach.

Er bekleidete dieses Amt während fünf Jahren, eine vergleichsweise kurze Zeit, in die aber wichtige Ereignisse fielen: so wurde quasi gleichzeitig mit der Amtsübernahme Bergs die Integration des kommunistisch dominierten „Friaen Lëtzeburger Arbechterverbands“ (FLA) beschlossen, gegen die sein Amtsvorgänger heftig opponiert hatte.

1966 fanden unter Bergs Präsidentschaft auch die Feierlichkeiten zum 50. Jahrestag der Gründung der freien Gewerkschaften statt. Der Wirtschafts- und Sozialrat wurde eingerichtet und insgesamt die Thematik der Einheitsgewerkschaft wieder stärker auf die Tagesordnung gesetzt, neben der Eingliederung des FLA auch durch eine stärkere Zusammenarbeit mit der Privatbeamtenengewerkschaft FEP.

Als der XXIII. Verbandskongress 1970 beschloss, dass fortan die Funktionen des Präsidenten, des Generalsekretärs und des Generalkassiers des LAV unvereinbar mit politischen Mandaten seien, entschied sich Benny Berg für die Politik, nachdem er erst im Vorjahr für die LSAP zum Abgeordneten gewählt worden war. Sein Nachfolger als LAV-Präsident wurde Mathias Hinterscheid, während Berg wieder das Amt des Vizepräsidenten übernahm.

Dieses Mandat gab er erst auf, als er 1974 als Mitglied der ersten DP-LSAP-Koalition Minister für Arbeit, soziale Sicherheit, Familien, sozialen Wohnungsbau und soziale Solidarität wurde. Von 1976 bis 1979 war er zusätzlich auch noch Vizepremierminister.

Als Minister konnte Benny Berg einige Forderungen der Großdemonstration des LAV vom 9. Oktober 1973 umsetzen, die nicht unwesentlich zur Bildung einer Koalition ohne CSV beigetragen hatte. So fallen in seine erste Mandatszeit die Einführung der 5. Urlaubswoche, die gesetzliche Verallgemeinerung des Indexmechanismus, die Schaffung des „Fonds pour l'emploi“ oder auch ein verbesserter Schutz schwangerer Frauen am Arbeitsplatz. Es war aber auch die Zeit der Stahlkrise, die durch Notstandsmaßnahmen und danach durch die Schaffung der „division anti-crise“ sozial abgefedert werden konnte. Als Arbeitsminister war Berg an allen diesen Maßnahmen aktiv beteiligt, wie auch an der Einrichtung der Tripartite als nationalem Kriseninstrument.

Von 1979 bis 1984 war Benny Berg wieder in der Abgeordne-

tenkammer, wo er 1982 anlässlich des Generalstreiks gegen die Indexmanipulationen der CSV-DP-Regierung die Gewerkschaftspositionen verteidigte.

In der Regierung Santer-Poos I hatte Berg von 1984 bis 1988 das Amt des Gesundheits- und Sozialversicherungsministers inne, das er 1988 aufgrund einer Affäre um schwarze Kassen beim Thermalbad Mondorf aufgeben musste, obwohl ihm selber keine Schuld nachgewiesen werden konnte.

Die Beziehungen zwischen Berg als Minister und seiner Gewerkschaft, dem LAV bzw. danach dem OGBL, waren nicht immer frei von Spannungen. Nichtsdestotrotz hat auch die zweite Mandatszeit Bergs zum sozialen Fortschritt in Luxemburg beigetragen, wobei insbesondere die Pensionsreform von 1987 zu erwähnen ist, die unter anderem ein einheitliches Beitragsregime, eine Erhöhung der Renten um 7% und die Anerkennung der „baby years“ mit sich brachte.

Benny Berg blieb bis zu seinem Tod Mitglied im OGBL und war bis zuletzt auch „coopérateur“ der s.c. Maison du Peuple und der Centrale du LAV a.s.b.l.

Der trauernden Familie unser tiefes Beileid.

### Die Exekutive des OGBL



# Europawahlen

## Ein gerechteres Europa für die Arbeitnehmer



Der Ausgang der Europawahl im Mai 2019 wird die zukünftige Orientierung der EU bestimmen, und die Gewerkschaften bringen sich aktiv in die Kampagne ein.

Am 26. Februar hat der Europäische Gewerkschaftsbund (EGB) sein Wahlprogramm veröffentlicht, das von den 90 nationalen Gewerkschaftsorganisationen, die Mitglied des EGB sind, gutgeheißen wurde. Diese vertreten zusammen 45 Millionen Arbeitnehmer. **Die Gewerkschaften rufen alle Bürger dazu auf, an den kommenden Europawahlen teilzunehmen und die Parteien und Kandidaten zu wählen, die die Forderungen der Gewerkschaften nach einem gerechteren Europa für die Arbeitnehmer unterstützen.**

Das Programm der Gewerkschaften stellt fest, dass „ein gerechteres Europa für die Arbeitnehmer möglich ist“, und dass es auf folgenden Punkten beruhen muss:

- Demokratie und soziale Gerechtigkeit;
- Qualitätsarbeitsplätze und bessere Löhne;
- Ein sozialgerechter Übergang zu einer karbonarmen digitalen Wirtschaft.

Mehrere Themen sind Gegenstand spezifischer Vorschläge, insbesondere:

- Neue Wirtschaftspolitiken, um ein Wachstum zu fördern das allen zu Gute kommt, und das von einer Neubelebung der öffentlichen Investitionen begleitet ist;
- Die vollständige Umsetzung der Europäischen Säule sozialer Rechte (17.11.2017), einschließlich dem Recht auf allgemeine und berufliche Bildung und lebenslanges Lernen von hoher Qualität, auf Gleichstellung der Geschlechter und auf qualitativ hochwertige öffentliche Dienstleistungen;
- Damit das Unionsrecht und das Nationalrecht es den Arbeitgebern und den Gewerkschaften ermöglichen, Kollektivverträge auszuhandeln, um die Löhne zu erhöhen und um bessere Normen im Bereich Lebens- und Arbeitsbedingungen für alle zu erreichen;
- Eine gleichwertige Arbeit muss überall in Europa und in sämtlichen Sektoren gleichermaßen bezahlt werden, sowohl für Frauen als auch für Männer;
- Ein kontrollierter Übergang zu einer karbonarmen digitalen Wirtschaft,

der so abläuft, dass niemand auf der Strecke bleibt, und dies insbesondere über eine neue europäische Industriepolitik, die der Schaffung neuer Arbeitsplätze und neuer Chancen förderlich ist.

Laut EGB-Generalsekretär Luca Visentini handelt es sich **„bei diesen Europawahlen um die wichtigsten die es bis heute gab. Wir müssen versuchen, die Frustrationen der Bürger so zu kanalisieren, dass sie Parteien wählen, die unsere Forderungen hinsichtlich eines gerechteren Europas für die Arbeitnehmer unterstützen.“**

„Die Gewerkschaften rufen ihre Mitglieder dazu auf, an den Europawahlen teilzunehmen, und für die Parteien zu stimmen, die die Demokratie und die soziale Gerechtigkeit sowie Qualitätsarbeitsplätze und besser Löhne unterstützen. Wir fordern einen neuen Sozialvertrag, der ein gleicheres Europa und echte Chancen für alle europäischen Bürger gewährleistet“, betont Luca Visentini.

Auf die Wahrscheinlichkeit eines instabileren Europaparlaments angesprochen, erklärte Luca Visentini: „Eine neue Koalition demokratischer Parteien im neuen Europaparlament wird notwendig sein. **Die antieuropäischen, rassistischen und faschistischen Parteien haben nichts zu bieten.** Man darf ihnen nicht die Gelegenheit geben, irgendwelche antisoziale Mehrheit zu bilden, was einer Katastrophe für die EU gleichkäme.“

Das 5-seitige Programm ist in 19 Sprachen unter folgendem Link abrufbar: [www.etuc.org/sites/default/files/publication/file/2019-02/Draft-program-DE.pdf](http://www.etuc.org/sites/default/files/publication/file/2019-02/Draft-program-DE.pdf)

# SERVICE INFORMATION, CONSEIL ET ASSISTANCE - SICA

## Die Adressen & Öffnungszeiten unserer Argenturen

### LUXEMBURG

#### STADT LUXEMBURG

**31, rue du Fort Neipperg**

Empfang: 8:00-12:00 & 13:00-17:00

Bereitschaftsdienst: Dienstag 9:00 – 11:30  
& Mittwoch 14:00 – 16:30. Sprechstunde nach  
Vereinbarung an anderen Tagen.

Bereitschaftsdienst für französische  
Grenzgänger dienstags nach Vereinbarung.

#### ESCH-ALZETTE

**42, rue de la Libération**

Empfang: 8:00-12:00 & 13:00-17:00

Bereitschaftsdienst: Montag 14:00 – 16:30 &  
Freitag 9:00 – 11:30. Sprechstunde nach  
Vereinbarung an anderen Tagen.

#### DÜDELINGEN

**31 avenue Grande Duchesse Charlotte**

Bereitschaftsdienst: Dienstag 14:00 – 16:00 &  
Mittwoch 9:00 – 11:00. Sprechstunde  
nach Vereinbarung an anderen Tagen.

#### DIFFERDINGEN

**4, rue Emile Mark**

Bereitschaftsdienst: Dienstag 9:00 – 11:30 &  
Donnerstag 14:00 – 16:30. Sprechstunde  
nach Vereinbarung an anderen Tagen.

#### DIEKIRCH

**14, rte d'Ettelbruck**

Bereitschaftsdienst: Dienstag 13:00 – 16:00  
& Donnerstag 8:30 – 11:30. Sprechstunde nach  
Vereinbarung an anderen Tagen. Sprechstunde  
für deutsche Grenzgänger nach Vereinbarung.

#### GREVENMACHER\*\*

**4, rue de l'Eglise**

Bereitschaftsdienst: Montag 9:00 – 11:30  
Sprechstunde für deutsche Grenzgänger  
nach Vereinbarung.

### WILTZ

**2, rue Michel Rodange**

Bereitschaftsdienst: Donnerstag 14:00 – 16:30  
Nach Vereinbarung montags nachmittags.

### DEUTSCHLAND

#### BITBURG\*

**Karenweg 14**

Sprechstunde für deutsche Grenzgänger  
nach Vereinbarung.

#### TRIER\*

**Herzogenbuscher-Str 52**

Sprechstunde für deutsche Grenzgänger  
nach Vereinbarung.

#### SAARLOUIS\*

**Karcher-Str. 1A D-66740 Saarlouis**

Sprechstunde für deutsche Grenzgänger  
nach Vereinbarung.

### FRANKREICH

#### AUDUN-LE-TICHE

**64, rue Maréchal Foch**

Bereitschaftsdienst: Dienstag & Donnerstag  
14:00 – 17:00

#### LONGWY

**Maison de la Formation – Espace Jean Monnet**

Bereitschaftsdienst: Mittwoch 14:00-17:00

#### THIONVILLE

**32, allée de la Libération**

Bereitschaftsdienst: Montag 14:00-16:30 &  
Mittwoch 8:30-11:30. Bereitschaftsdienst für  
Rentner am 1. und 3. Freitag des Monats:  
14:00 – 17:00. Sprechstunde nach Vereinbarung:  
Freitags 9:00-12:00

### VOLMERANGE-LES-MINES

**2, avenue de la liberté**

Bereitschaftsdienst: Am 2. & 4. Dienstag des  
Monats: 14:00 – 17:00. Sprechstunde nach  
Vereinbarung: Donnerstag 14:30 – 17:30

### BELGIEN

#### AYWAILLE

**22, rue Louis Libert**

Bereitschaftsdienst: Am 1. und 3. Montag des  
Monats: 14:30 – 17:30

#### BASTOGNE

**8a, rue des Brasseurs**

Bereitschaftsdienst: Am 1. Samstag des Monats:  
9h – 11:30.

#### HABAY-LA-NEUVE

**11, rue de l'Hôtel de Ville**

Bereitschaftsdienst: Donnerstag 9:00 – 11:30

#### VIELSALM

**57, rue de la Salm**

Bereitschaftsdienst: Am 1. und 3. Donnerstag des  
Monats: 14:30 – 17:30



**danke**

**FÜR IHR VERTRAUEN**

